

Albrecht Klaus

Das Element ERDE

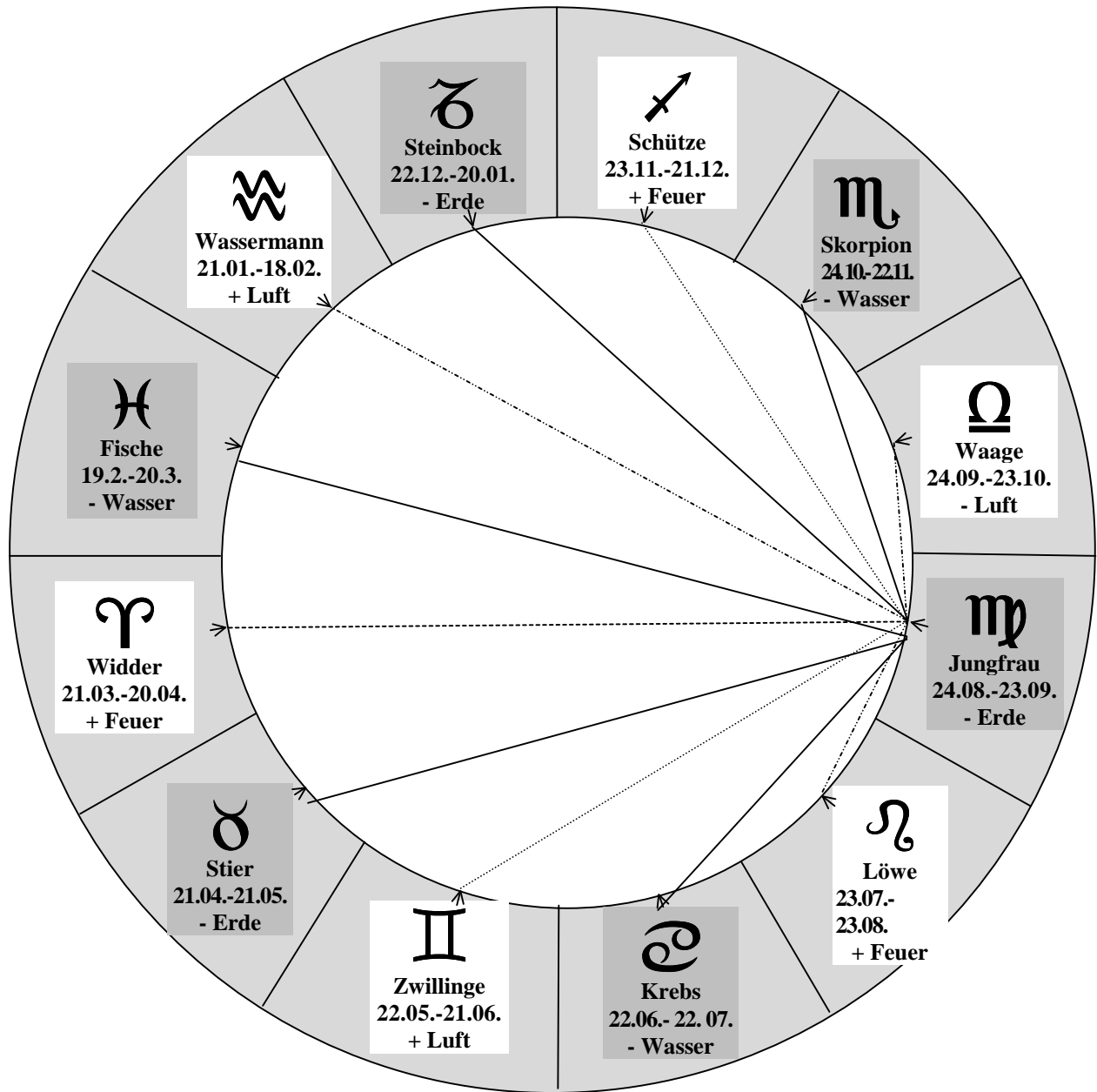
Veränderliches ERDE-Zeichen



JUNGFRAU

**m-Beziehungen
zu Partnern**

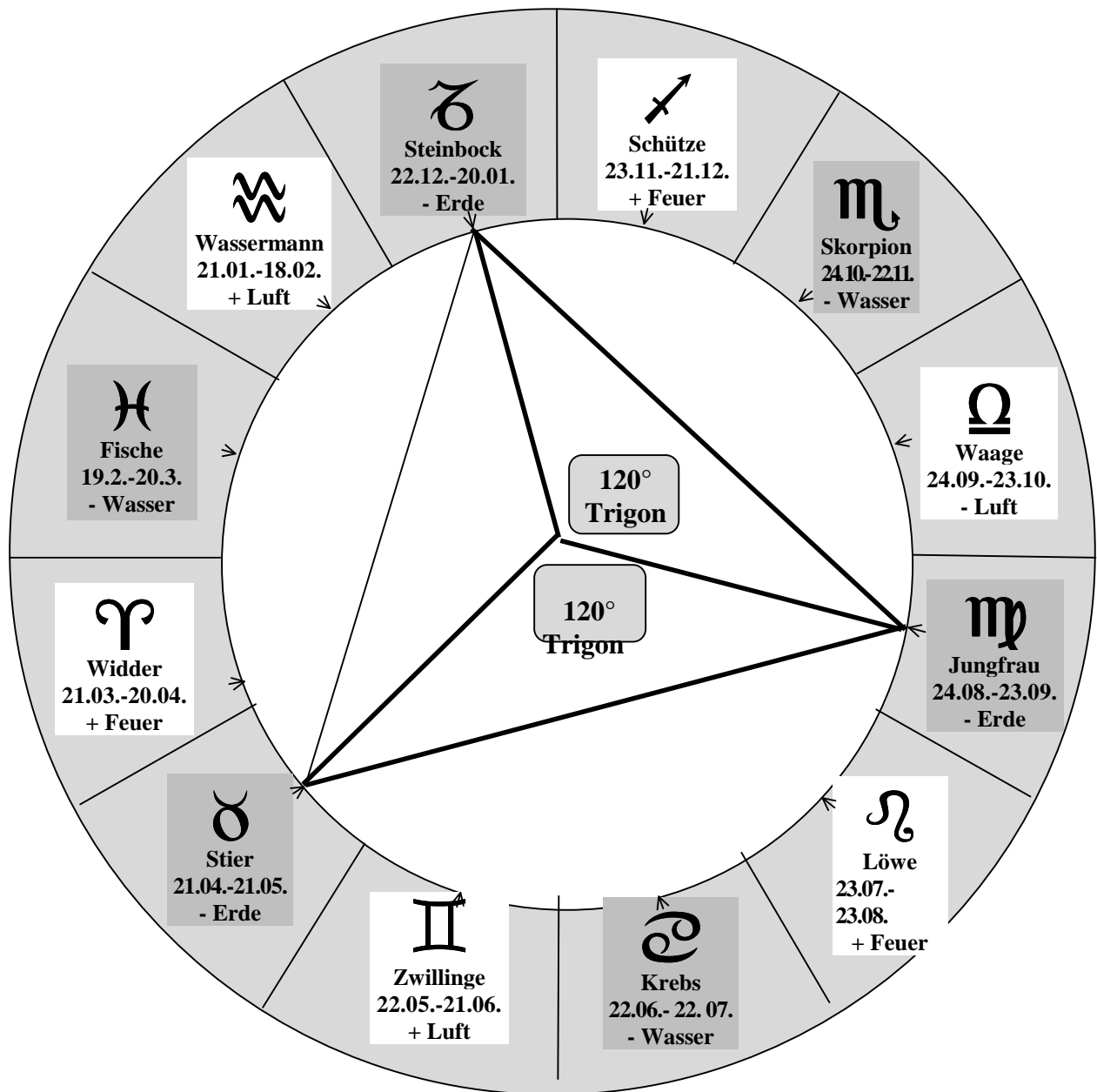
Beziehungen zwischen JUNGFRAU und anderen Zeichen



Alle YANG-Zeichen (= + FEUER und + LUFT-Zeichen) harmonisieren. (Helle Zeichen)
 Alle YIN-Zeichen (= - WASSER und - ERDE-Zeichen) harmonisieren. (Dunkle Zeichen)

Das sind die häufigsten Beziehungen! Sie sind harmonisch: (+ YANG zu + YANG) und (- YIN zu - YIN):	_____
Die beste Verbindung zwischen YANG- und YIN- Zeichen ist ein 150° Winkel (=Quincunx).	_____
Es sind sehr empfehlenswerte „erwachsene Beziehungen“:	_____
Die schwierigsten Beziehungen sind die Quadratbeziehungen. Sie haben einen Viertelkreis bzw. 90 Tage Abstand zueinander.	_____
Ausreichend sind die Beziehungen zwischen den Nachbarzeichen	_____

JUNGFRAU im Trigon zu STEINBOCK und STIER



Diese ERDE-Trigone zwischen Partnern bezeichnen Beziehungen, die ERDE- gemäß Wert auf Stabilität, Treue, Festigkeit, Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit und legen. Thema:

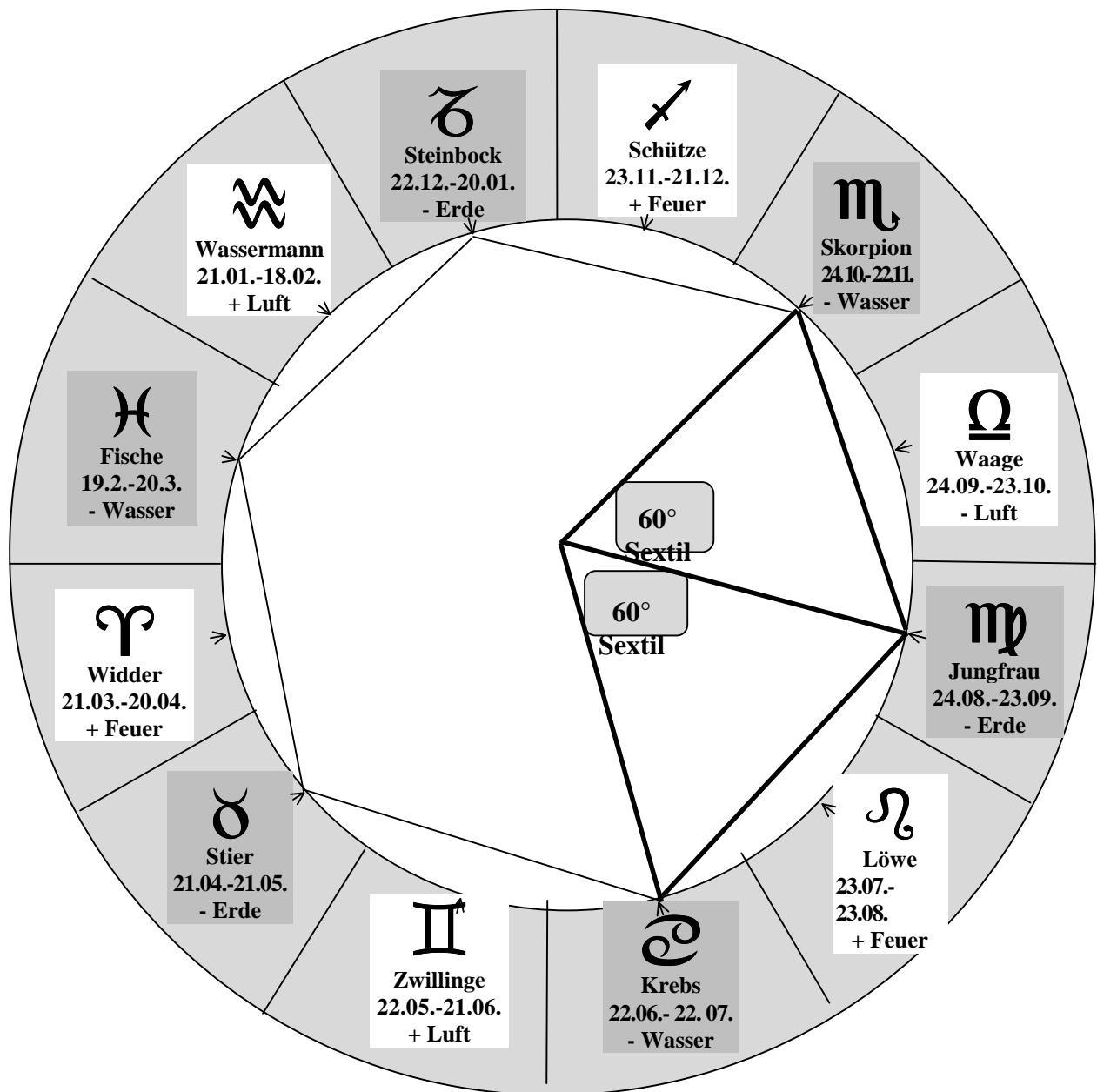
„Marmorstein und Eisen bricht! Aber unsere Liebe nicht!
Alles, alles geht vorbei! Nur wir, wir sind uns treu!“

Lüge oder Fremdgehen kann dem Partner nicht verziehen werden!

Der Vorteil ist eine, in der heutigen Welt selten gewordene stabile Basis der Beziehung. Sie ist unkaputtbar! Wenn doch, dann ist meist die Existenz ruiniert, da beide Partner auf ge-regelte Finanzen Wert legen! Das kann teuer werden! **Es ist ganz wichtig, daß beide Partner offen aussprechen lernen, was für sie wichtig und selbstverständlich ist!**

> Siehe Kapitel ERDE-Zeichen mit ERDE-Zeichen-Partnern, > JUNGFRAU mit STEINBOCK.
> JUNGFRAU mit STIER.

JUNGFRAU im Sextil zu SKORPION und FISCHE



Alle YIN-Zeichen = - WASSER- und - ERDE-Zeichen sind sich gegenseitig sympathisch.

Während in den ersten Beziehungen ERDE-Zeichen auch ERDE-Zeichen-Partner suchen ist später ist die Ergänzung durch das befreundete Element WASSER interessanter:

WASSER-Zeichen suchen ERDE-Zeichen. ERDE-Zeichen suchen WASSER-Zeichen.

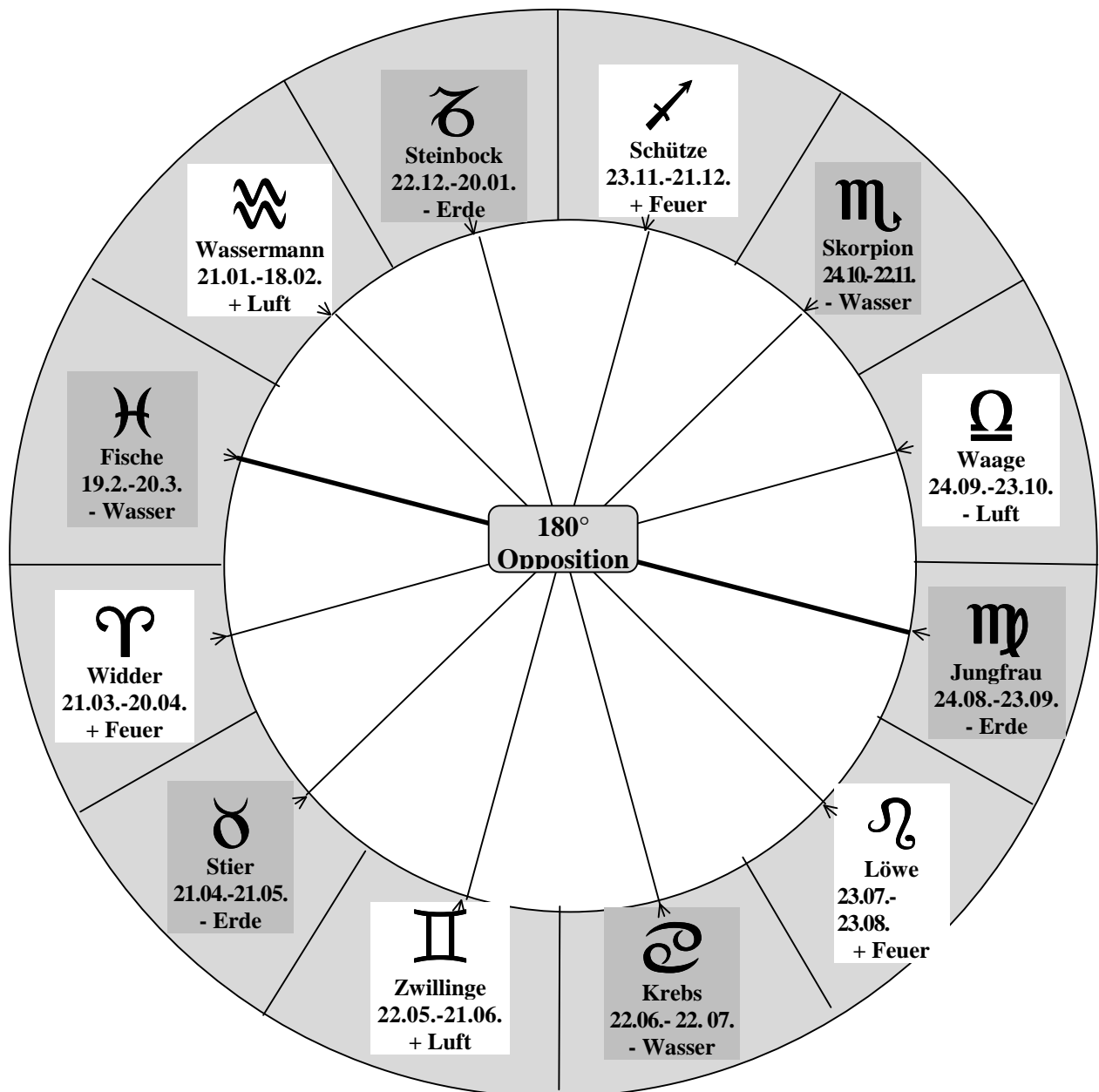
Diese Sextile beziehen sich auf eine konstruktive Verbindung von ERDE- und WASSER-Zeichen. Thema: Neugierig sein, Beziehung aufnehmen zu Neuem. Dazulernen, was das andere Element bedeutet.

WASSER-Zeichen-Partner machen das JUNGFRAU-Zeichen weicher.

JUNGFRAU bietet SKORPION und KREBS einen sicheren SCHUTZ. SKORPION bringt konstruktive Tiefe und Sexualität, KREBS den Familiensinn für Gemeinschaft.

> Siehe Kapitel ERDE-Zeichen mit WASSER-Zeichen-Partnern: > JUNGFRAU mit SKORPION.
> JUNGFRAU mit KREBS.

JUNGFRAU in Opposition zu FISCHEN.



Jedem ERDE-Zeichen liegt ein WASSER-Zeichen gegenüber. Sie brauchen sich gegenseitig. ERDE braucht WASSER um fruchtbar zu sein, Wachstum hervorbringen zu können. WASSER braucht ERDE um ein Ufer zu haben, um begrenzt zu sein und um damit überhaupt einen festen Platz in der Welt einnehmen zu können. Die häufigsten Partnerschaften findet man bei gegenüberliegenden Sonnen- und Aszendenten-Zeichen:

Partner 1 hat Aszendent JUNGFRAU, Partner 2 Sonne in FISCHEN oder

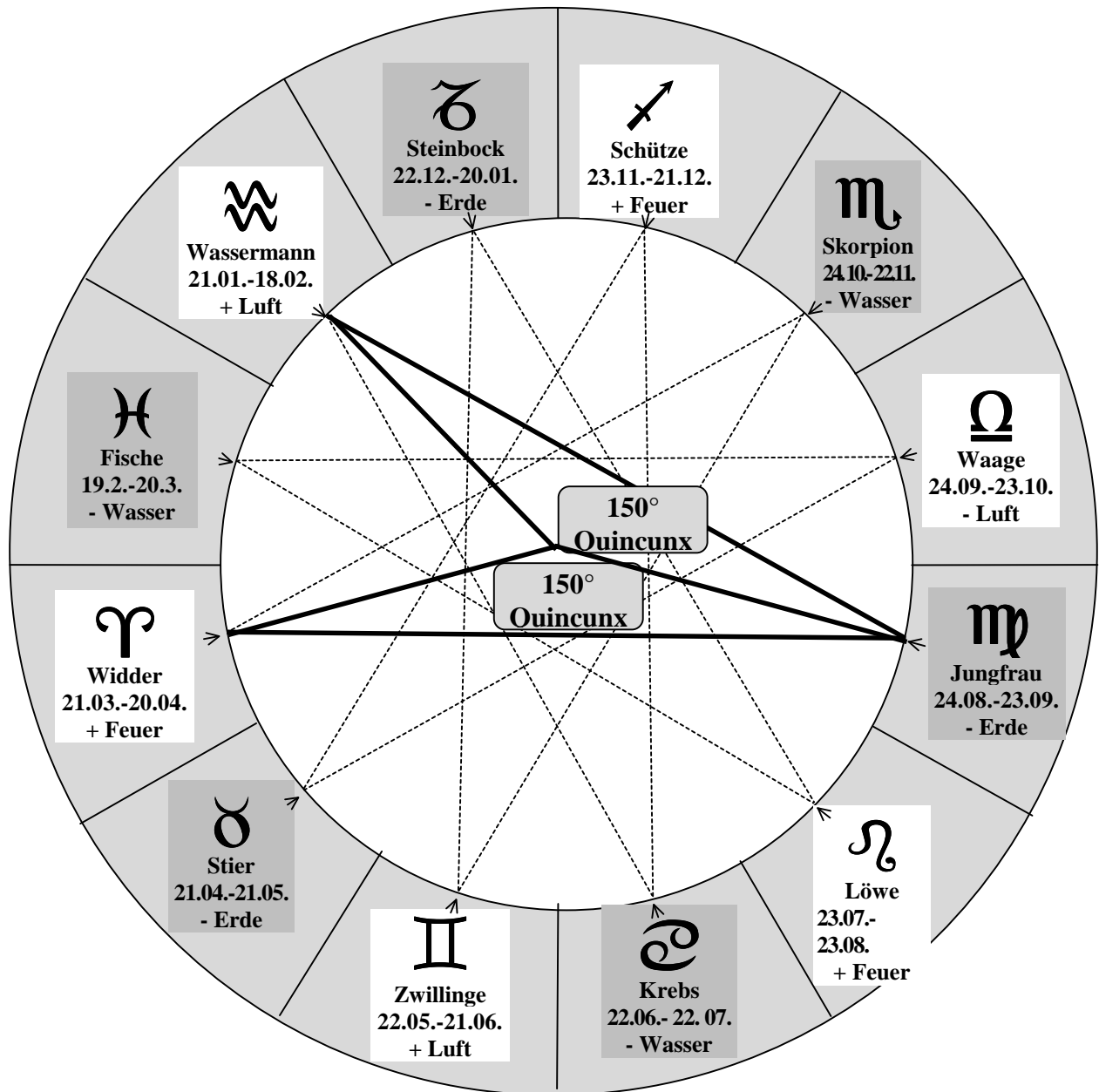
Partner 1 hat Aszendent FISCHEN und Partner 2 die Sonne in JUNGFRAU.

Die Sonne des einen Partners fällt dann in das 7. Haus, ins „Ehehaus“ des anderen Partners.

Das bedeutet, daß die Vorstellung, wie der Partner sein soll (= 7. Haus) dem Sonnenzeichen des Partners entspricht. Das ERDE-Zeichen JUNGFRAU wird dabei meist die stabilere, verantwortungsvolle Rolle in der Partnerschaft übernehmen. JUNGFRAU ist das Ufer, FISCHEN das WASSER! FISCHEN bringt dafür liebevolle Gemeinsamkeit und Gefühl in die Beziehung.

> siehe die Kapitel ERDE-Zeichen mit WASSER-Zeichen, JUNGFRAU mit FISCHEN.

JUNGFRAU im Quincunx zu WASSERMANN und WIDDER



Die beste Verbindung zwischen YANG- und YIN- Zeichen ist ein 150° Winkel (genannt Quincunx). Es sind sehr empfehlenswerte erwachsene Beziehungen.

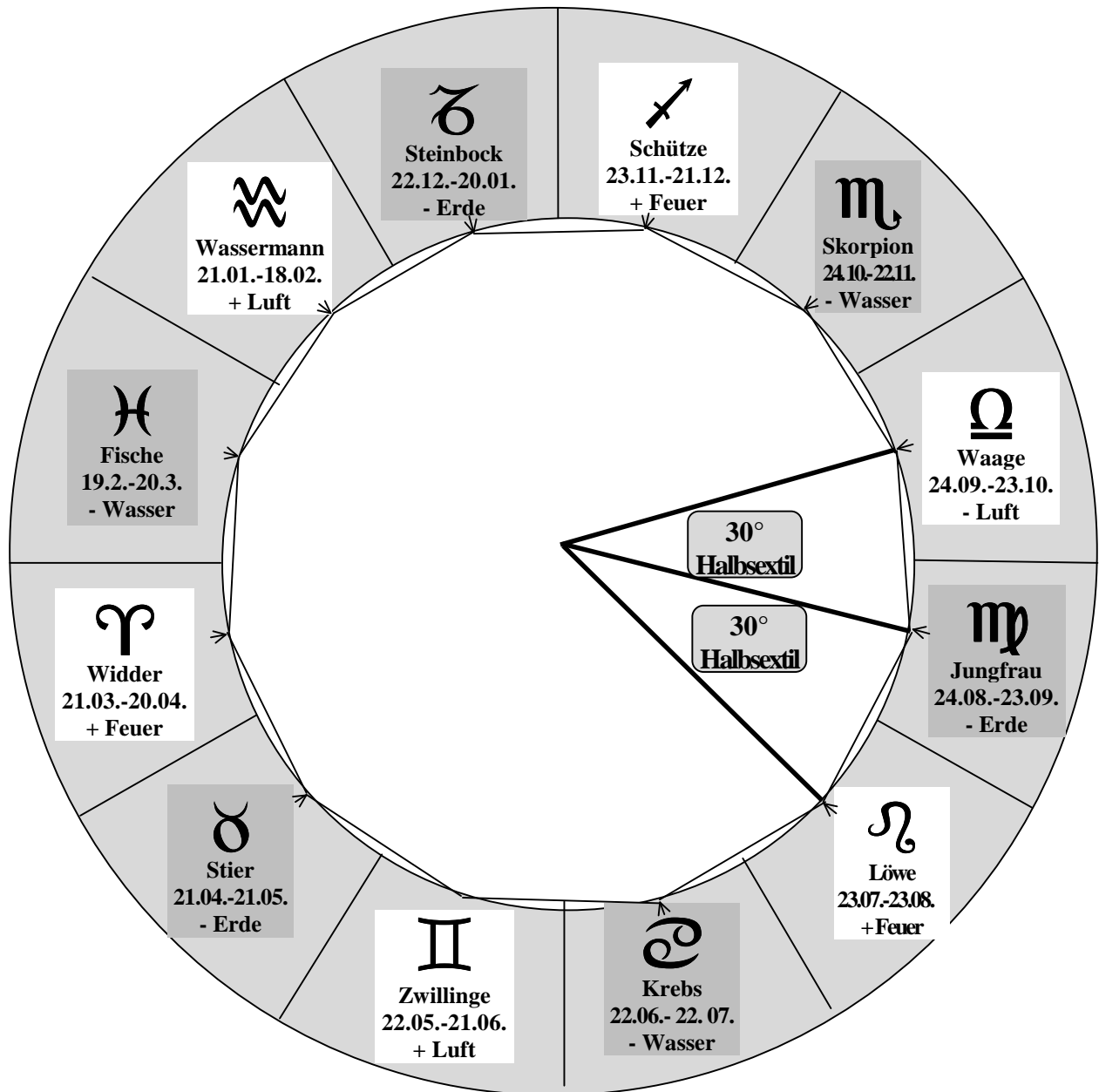
Von WASSERMANN lernt JUNGFRAU den Umgang mit dem Element LUFT. Sie wird schneller im sprachlichen Ausdruck und in ihren Entscheidungen. Von WIDDER lernt sie das Element FEUER kennen: Freude haben, spontane Aktionen machen, es krachen lassen.

WASSERMANN und WIDDER lernen von JUNGFRAU mehr Planungsfähigkeit zu übernehmen, Aufgaben längerfristig durchzuhalten und etwas Geld zur Sicherheit und für soziale Zwecke zu sparen.

Es sind zuerst anstrengende Arbeitsbeziehungen, das heißt, daß jeder viel von dem ihm fremden Element dazu lernen muß. Aber es lohnt sich dazu zu lernen! Für beide Partner!

- > Siehe Kapitel ERDE-Zeichen mit LUFT-Zeichen-Partnern, JUNGFRAU mit WASSERMANN
- > Siehe Kapitel ERDE-Zeichen mit FEUER-Zeichen-Partnern, JUNGFRAU mit WIDDER.

JUNGFRAU im Halbsextil mit WAAGE und LÖWE



Wenn die beiden Sonnenstellungen (= Geburtstage) einen Monat = ungefähr 30 Tage auseinander liegen, spricht man astrologisch von einem **30° Aspekt, einem Halbsextil**.

Dies gilt auch, wenn die beiden Aszendenten 30° voneinander entfernt sind oder andere Teile des Partnerhoroskops. **Es gibt Verständigungsschwierigkeiten mit dem fremden Element des Nachbarzeichens**, aber die sind lösbar. **Schwieriger ist, daß ein Partner meist der Stärkere, der „Erfahrenere“ ist oder zumindest diese Rolle für sich beansprucht.**

WAAGE hat Gedanken, wie man alles machen könnte, aber machen soll es JUNGFRAU.

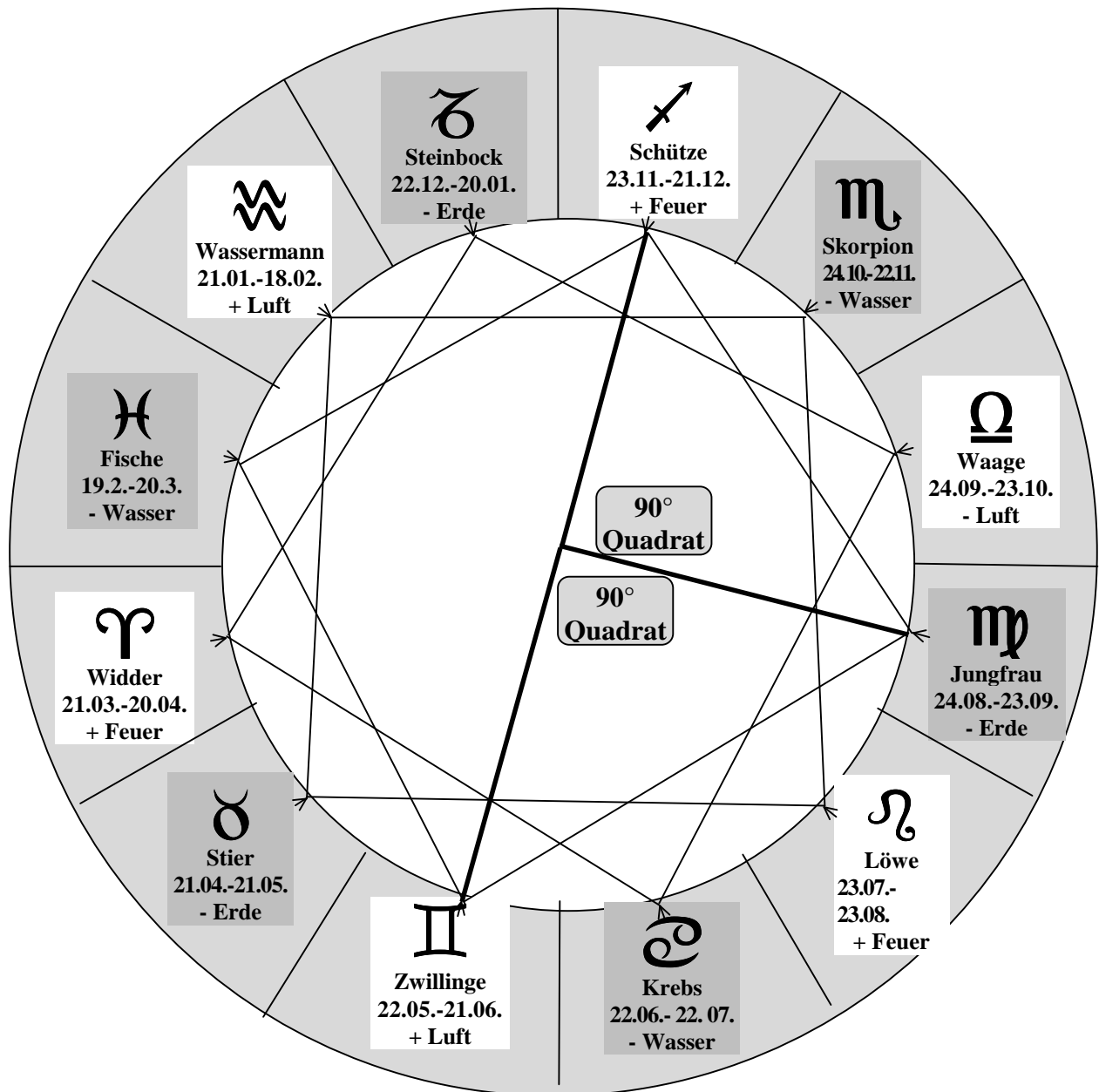
LÖWE kann sich schwer JUNGFRAU unterordnen. Er macht, was für ihn das einzig richtige ist!

JUNGFRAU nimmt meist die konservative Position ein: Bestehen lassen, was sich bewährt hat!

JUNGFRAU, „verliert“ die ersten Auseinandersetzungen, setzt sich aber langfristig meist durch!

- > Siehe Kapitel ERDE-Zeichen mit LUFT-Zeichen-Partnern, JUNGFRAU mit WAAGE.
- > Siehe Kapitel ERDE-Zeichen mit FEUER-Zeichen-Partnern, JUNGFRAU mit LÖWE.

JUNGFRAU im Quadrat mit ZWILLINGE und SCHÜTZE



Diese Beziehungen sind schwierig zu leben, weil durch den Quadrat-Aspekt die Verständigung zwischen den sich fremden Elementen, dem ERDE-Zeichen JUNGFRAU mit LUFT-Zeichen ZWILLINGE wie auch mit dem FEUER-Zeichen SCHÜTZE, noch erschwert wird.

JUNGFRAU will ihre gewohnte Ordnung haben und im Einzelfall praktisch helfen dürfen.

ZWILLINGE möchte neue Ideen durchdiskutieren ohne sie unbedingt zu machen.

SCHÜTZE hat große Pläne! Ob diese bezahlbar sind ist meist zweitrangig.

Die Partner brauchen in Quadratzeichen-Beziehungen sehr viel gegenseitige Toleranz und Eigenständigkeit. Das heißt in diesem Fall:

Verständnis für die unverständlichen Seiten des Partners, und Mut die eigene, andere Lebensweise aufrechtzuerhalten, um diese Partnerschaften konstruktiv leben zu können!

Dazu ist etwas Abstand und Emanzipation in der Partnerschaft unbedingt erforderlich!

> Siehe Kapitel ERDE-Zeichen mit LUFT-Zeichen-Partnern und JUNGFRAU mit ZWILLINGE.

> Siehe Kapitel ERDE-Zeichen mit FEUER-Zeichen-Partnern und JUNGFRAU mit SCHÜTZE.

Partnerschaften für das ERDE-Zeichen JUNGFRAU:

Wie im alten Griechenland sind auch heute die astrologischen JUNGFRAU-betonten Menschen absolut nicht prüde, meist nur besser getarnt!

Es ist heute zumeist wenig sinnvoll, jungfräulich in die Ehe zu gehen, weil die dazugehörige Kultur nicht mehr existiert. Und wo diese Kultur noch lebt, in ländlichen Teilen von Griechenland, in der Türkei, (und in ländlichen Teilen von Bayern und Österreich), behaupten wir, zum Teil aus Unsicherheit: Diese Kultur ist rückständig!

Dabei geht es beim astrologischen Thema JUNGFRAU weder um Sex noch um Enthaltensamkeit. Zögerlich könnte JUNGFRAU allerdings sein, wie alle ERDE-Zeichen:

„Es gibt Menschen, die leben so vorsichtig, daß sie wie neu sterben!“ (nach ORBAN).

Aber jungfräuliches Warten auf den ganz richtigen Partner?

Dornröschen is nich! Denn:

„DIE PRINZEN“ sind ausgegangen, sie gibt's nur noch auf CD!

Wenn Dein Aszendent, Deine Sonne oder Mond in JUNGFRAU stehen sind Deine Partner auch in Bezug zu dieser Energie. Sie reagieren darauf auf unterschiedliche Weise, wie schon im Kapitel Partnerschaften der ERDE-Zeichen grundlegend beschrieben wurde.

Ein Teil dieser Beziehungen zu anderen Tierkreiszeichen kann hier, noch spezieller auf JUNGFRAU bezogen ergänzt werden.

Beziehungen des Tierkreiszeichens JUNGFRAU: Aszendent, Sonne oder Mond in JUNGFRAU zu Partnern:

Mit Aszendent, Sonne oder Mond in anderen Zeichen, in Kurzform:

JUNGFRAU versteht sich mit anderen Zeichen:			
Sehr gut mit allen ERDE-Zeichen:	STEINBOCK	STIER	JUNGFRAU
Sehr gut mit allen WASSER-Zeichen:	KREBS	SKORPION	FISCHE
Bei viel Freiheit mit den LUFT-Zeichen:	(WAAGE)	WASSERMANN	
Bei viel Freiheit mit den FEUER-Zeichen:	WIDDER	(LÖWE)	
Nicht mit dem LUFT-Zeichen „Quadratzeichen“:	(zu viel Gerede, Pläne, Theorien)		ZWILLINGE
Nicht mit dem FEUER-Zeichen „Quadratzeichen“:	(wenig eingehaltene Versprechen)		SCHÜTZE

Beim astrologischen Partnervergleich von zwei Horoskopern ist besonders darauf zu achten, daß wichtige Energien (Sonne, Mond und Aszendent) nicht in den Quadratzeichen zueinander stehen.

Ein JUNGFRAU-betonter Mensch sollte bei der Partnerwahl darauf achten, daß sein Partner die ERDE Eigenschaften des Zeichens selbst teilweise hat oder zumindest an JUNGFRAU schätzt:

Einigermaßen organisierter Alltag, Hilfsbereitschaft, soziales Engagement, Freude am Arbeiten. Zuverlässigkeit des Partners! **Die Kernfrage ist:**

Wenn die Partnerschaft kein Risiko bergen soll, was machst Du dann, wenn Du einen interessanten, ungewöhnlichen Partner findest, der Dich zum gemeinsamen Abenteuer ermutigt?

Denke darüber nach, wieviele Deiner möglichen Beziehungen Du bereit bist zu opfern, nur um kein Risiko eingehen zu müssen!

ERDE-Zeichen-Partner mit ERDE-Zeichen-Partnern: STEINBOCK mit STIER mit JUNGFRAU

Die Gemeinsamkeiten von ERDE-Zeichen-betonten Menschen in der Partnerschaft

Bist Du Dir über Dich selbst und Deine eigenen Qualitäten noch unsicher, dann brauchst Du Verstärkung. Dies ist häufig bei jugendlichen oder jungen Paaren der Fall.

Dann suchst Du Dir oft unbewußt einen Partner, der genauso ist, wie Du selbst.

Als ERDE-Zeichen suchst Du Dir dann:

STEINBOCK-, STIER- und JUNGFRAU- Partner.

Und diese Partner suchen Dich aus demselben Grund!

Zwei ERDE-Zeichen-Partner bestätigen sich gegenseitig in ihrer Welt der Arbeit und der nüchternen, beweisbaren Tatsachen, selbst wenn sie streiten!

Sie bestätigen sich, daß sie so sein dürfen, wie sie sind!

Es sind praxisorientierte Partnerschaften mit einem Hang zur Sachlichkeit, Nüchternheit, Stabilität, **Zuverlässigkeit und Treue!**

ERDE-Zeichen gefällt das so! Besser gesagt, sie finden solche Beziehungen zweckmäßig:

- **Es tut ihnen gut zusammen zu sein!**
- **Sie laden sich gegenseitig energetisch auf dabei!**
- **Sie finden sich gegenseitig anziehend, zueinander hingezogen**
- **Sie genießen es endlich jemanden gefunden zu haben, auf den man sich verlassen kann!**
- **Die Liebe verbirgt sich hinter gemeinsamer Arbeit, gemeinsamem Schaffen! Sie arbeiten beide gerne, am liebsten, wenn es andere Arbeiten zulassen, im Garten, oder mit Holz! Auch die Grünpflanzen in der Wohnung gedeihen prächtig.**
- **Sie bestätigen sich gegenseitig in ihrem Selbstbewußtsein und Selbstvertrauen.**

Schwieriger sind Partnerschaften zwischen gleichen Sonnenzeichen, (wenn beide den Geburtstag im selben Tierkreiszeichen haben) so wichtig sie auch in den ersten Partnerbeziehungen sind. Anfangs bestärken sich Partner mit demselben Sonnenzeichen gegenseitig!

Es ist schön, einen geliebten Partner zu **haben**, das gibt Sicherheit!

Aber wir sind auch auf der Welt um uns selbst zu entfalten.

Gleiche Zeichen behindern oft langfristig die eigene oder gegenseitige Entfaltung, so bequem sie auch anfangs in der Partnerschaft sind.

Es kann schwierig werden, sich als Eigenpersönlichkeit neben einem gleichen Partner zu entwickeln.

Man neigt zur Anpassung und der Partner besteht oft darauf, da man so bleibt, wie man war.

Das erschwert die innere Weiterentwicklung.

Günstiger ist, wenn die Sonne des Partners

- **in einem anderen ERDE-Zeichen oder**
- **an Deinem Aszendent steht, oder**
- **wenn der Mond des einen Partners im selben Zeichen steht, wie die Sonne des anderen Partners.**

Welcher von den drei ERDE-Zeichen-Partnern für Dich am besten geeignet ist, ergibt sich aus dem genaueren Horoskopvergleich mit den jeweiligen Partnern, hauptsächlich betreffend gegenseitiger Stellung von Sonne, Mond und Aszendent.

Die STEINBOCK-Zeichen stören zusätzliche WAAGE- und WIDDER-Betonungen im Partnerhoroskop.

Die STIER-Zeichen stören zusätzliche WASSERMANN- und LÖWE-Betonungen im Partnerhoroskop.

Die JUNGFRAU-Zeichen stören zusätzliche ZWILLINGE- und SCHÜTZE-Betonungen im Partnerhoroskop.

Nur: Die anderen Elemente dürfen sowohl im eigenen wie auch im Partnerhoroskop nicht gänzlich fehlen.

Nur ERDE-Zeichen untereinander ergibt einen harten Umgang miteinander!

Zusätzliche WASSER-Betonung macht alles weicher, gefühlvoller.

Zusätzliche LUFT-Zeichen ermöglichen gute Verständigung!

Zusätzliche FEUER-Zeichen ermöglichen mehr Selbstbewußtsein, Aktivität und Freude!

Allerdings muß man beachten, daß kein Horoskop nur STEINBOCK- oder JUNGFRAU- oder STIER-Betonung hat!

Immer kommen noch andere Elemente und Zeichen dazu!

Die Schilderungen sind deshalb zwangsläufig etwas einseitig!

Wenn Dein Aszendent und Dein Mond auch noch zum Aszendent und Mond des Partners paßt, sieht es nach einer - heute selten gewordenen - dauerhaften Beziehung aus!

JUNGFRAU (ca. 24.08. - 23.09.)	mit Partnern des veränderlichen ERDE-Zeichens:	JUNGFRAU (ca. 24.08. - 23.09.)
ca. 0° = Konjunktion, dasselbe Zeichen. harmonisch		

Helfer hilft Helfer!

Gute Zusammenarbeit! Viele Gemeinsamkeiten in Küche, Haushalt, Garten, Haustierhaltung (Hunde), Einrichtung der Wohnung, gemeinsamer Geschmack!

Gemeinsame soziale Einstellung, gutes gegenseitiges Einfühlungsvermögen! Endlich bekommt man von einem, dem man selbst helfen kann, auch etwas zurück!

Beide sind gerne zusammen, können sich aber auch selbst beschäftigen ohne den andern zu stören! Am schönsten dürfte es sein, wenn jeder im Garten oder Haus seine eigene Arbeit hat, der Partner sich aber in der Nähe aufhält.

Eventuell gemeinsamer Ausbau einer nützlichen Aufgabe / Tätigkeit:

- Aufnahme eines Pflegekindes
- Aufnahme eines Hundes aus dem Tierheim
- Erweiterung der Kenntnisse in gesunder Ernährung, biologisch-dynamische Landwirtschaft.
- Aufbau einer ehrenamtlichen Helferorganisation (Pfadfinder über Alleinerziehende Mütter bis Seniorenclub)
- Kunsthandwerk: Holzschnitzen, Töpfern, Schneidern, Stricken, Teppichknüpfen, (Teppichhandel), Makrame, Grafik, Zeichnungen, Holzdruck, Kalligraphie, Wachskerzenverzierung, Strohsterne basteln, Modellbau.
- Kleintierzucht

JUNGFRAU (ca. 24.08. - 23.09.)	mit Partnern des initiativen ERDE-Zeichens:	STEINBOCK (ca. 22.12. - 20.01.)
ca. 120° / Tage = Trigon-Beziehung harmonisch		

**Technische Zeichnerin (= JUNGFRAU) mit Architekt (= STEINBOCK)
MARIA und JOSEF**

Eine sehr stabile Beziehung!

Böse Leute sagen, sie brauchen den Heiligen Geist zum Kinderkriegen!

Aber wichtig ist beiden die Dauerhaftigkeit der Beziehung!

STEINBOCK hat genügend Geduld mit den schwächeren Seiten von JUNGFRAU!

Wenn JUNGFRAU einmal unsicher oder ängstlich ist trifft STEINBOCK sicher die Entscheidung.

Wenn STEINBOCK krank sein sollte, oder an seiner Leistungsfähigkeit zweifeln sollte ist JUNGFRAU die ideale Pflegeperson und spendet Trost und Zuversicht!

(Für **Andere** kann JUNGFRAU sehr optimistisch sein!)

STEINBOCK lebt etwas asketischer, zurückgezogener.

JUNGFRAU kann mehr soziale Kontakte herstellen und den Freundeskreis erweitern.

STEINBOCK kann JUNGFRAU bremsen, wenn sie wieder ihr letztes Hemd verschenken will!

JUNGFRAU ist stärker an Moral orientiert, an dem, was sich gehört, was man tun sollte.

Dadurch läßt sie sich leichter durch Gesellschaft und Familie beeinflussen.

STEINBOCK kann sich besser abgrenzen, hat mehr innere Struktur und Prinzipien, sucht nach grundlegenden Gesetzen! Das ergänzt sich, weil er damit JUNGFRAU öfter aus ihren moralischen Schuldgefühlen herausholen kann (und eventuell aus ihren familiären und sozialen Verpflichtungen, wenn JUNGFRAU diese Unterstützung annehmen kann).

STEINBOCK sieht deutlich, wenn JUNGFRAU zuviel Energie für andere verwendet, damit die eigenen Reservekräfte aufbraucht und ihre eigene Gesundheit und die gemeinsame Beziehung gefährdet!

JUNGFRAU sorgt dafür, daß STEINBOCK nicht in seinem damals besten Konfirmationsanzug zur Hochzeit geht, sich ab und zu neue Kleider kauft die wenigstens etwas anders sind als die gewohnten Kleider vor 20 Jahren und daß er nicht nur trocken Brot ist!

Etwas mehr Lebensfreude kann auch STEINBOCK aushalten!

Nur wird er sich selten dafür bedanken, weil die alten Kleider noch gut waren und trocken Brot wie früher gesünder ist! Und „neumodische Sachen“ sind wirklich anstrengend für ihn!

STEINBOCK ist auf Soll und Muss programmiert. Dürfen dürfen muß er noch lernen!

STEINBOCK ist das zuverlässigste und treueste Tierkreiszeichen!

Auch das stabilisiert eine Beziehung!

Sowohl JUNGFRAU wie STEINBOCK bekommen mehr Lebens-Energie durch ihr Zusammensein! Sie laden sich gegenseitig auf!

JUNGFRAU (ca. 24.08. - 23.09.)	mit Partnern des festen ERDE-Zeichens: ca. 120° / Tage = Trigon-Beziehung harmonisch	STIER (ca. 21.04. - 21.05.)
--	--	---------------------------------------

Bauer (= STIER) mit Magd (= JUNGFRAU)
Arbeiter (= STIER) mit Arbeitsorganisator (= JUNGFRAU)
Eine stabile, lebenspraktische Beziehung!

JUNGFRAU bringt Ordnung in das Leben von STIER.
STIER bietet Sicherheit, meist auch finanzielle und bringt Lebensfreude mit!

JUNGFRAU kocht gut, gesund, genau nach Rezept und sparsam, gerade genug für beide!
STIER kocht traditionell, übergroße Portionen und serviert noch einen guten Wein dazu!

STIER ist draufgängerischer!

STIER erobert JUNGFRAU trotz ihrer moralischen Anständigkeit und weckt in JUNGFRAU die Freude an den schöneren Dingen des Lebens!

Beinahe wie bei Dornröschen, nur STIER ist kein Prinz, sondern Bauer!

Gefragt, warum er sich denn eine so schöne Frau als Braut gesucht hat, kann STIER antworten:

„Eine Schöne frißt auch nicht mehr, wie eine häßliche!“

Diese Derbheit ist gewöhnungsbedürftig!

Dahinter steckt aber ein sonniger Humor!

JUNGFRAU macht öfters Versuche, STIER mehr Benehmen beizubringen, teilweise sogar mit Erfolg!

Als veränderliches Zeichen hat JUNGFRAU gute Chancen, und als ERDE-Zeichen auch die Geduld STIER (= festes Zeichen) von festgefahrenen Meinungen wieder wegzubringen!

Das ist sehr hilfreich für STIER, denn **STIER kann stur bleiben, wie ein Büffel (= STIER), wenn er glaubt, Recht zu haben und verliert dadurch sehr viel Energie, Geld und gute Freunde!**

JUNGFRAU ist einer der wenigen Partner, die STIER gut zureden können!

JUNGFRAU kann auch Verständnis für die Position des Gegners von STIER aufbringen und vorsichtig vermitteln!

ERDE-Zeichen: STEINBOCK, STIER, JUNGFRAU mit Partnern aus den WASSER-Zeichen: KREBS, SKORPION und FISCHE

Sind ERDE-Zeichen und WASSER-Zeichen schon selbstsicherer geworden, suchen sie sich Partner, aus dem befreundeten Element, die neue Aspekte ins Leben bringen, die das gemeinsame Leben bereichern.

WASSER- und ERDE-Partner suchen sich gegenseitig!

Die ERDE- Zeichen brauchen die WASSER-Zeichen sowohl im eigenen Horoskop, wie auch im Horoskop des Partners als Ergänzung zur trockenen ERDE.

Die WASSER-Zeichen brauchen im eigenen und im Partnerhoroskop das Element ERDE zur Stabilisierung, damit sie nicht völlig zerfließen und konturlos werden.

Dies erklärt sich schon aus der Symbolik der Elemente:

WASSER ist ohne Erde uferlos!

ERDE ist ohne WASSER trocken.

Überall wo ERDE vorkommt finden wir auch WASSER:

- der Ackerboden braucht Regen
- Dein Blumentopf braucht WASSER
- Selbst die Wüste hat Oasen!
- Ohne Nahrung können wir längere Zeit auskommen, nicht ohne WASSER!

WASSER-Zeichen erweitern das Weltbild der ERDE-Zeichen durch

- Gefühl,
- Spiritualität,
- Liebe, Kinder,
- ein Zuhause, Behaglichkeit,
- **besonders die Fähigkeit ausruhen zu können** und die Früchte der Arbeit zu genießen.

Letzteres ist etwas was die ERDE-Zeichen vor lauter Arbeit oft vergessen!

„Ausruhen, Gefühl, Liebe sind alles unnütze Dinge!“

würde ein reinrassiges ERDE-Zeichen dazu sagen!

Aber es könnte langsam von den WASSER-Zeichen dazulernen!

Am schnellsten durch Kinder!

Überall, wo WASSER vorkommt finden wir auch ERDE!

Kein Kaffee ohne Kaffeetasse (= Porzellan = ERDE)!

Kein Ozean ohne Meeresgrund!

Kein Regentropfen ohne Schwerkraft (= ERDE)

ERDE-Zeichen-Partner stabilisieren die Welt der WASSER-Zeichen.

Durch ihre innere Ruhe bringen sie Zuversicht und Ordnung in die oft verwirrende Gefühlswelt der WASSER-Zeichen, schon allein mit dem wichtigsten Satz:

„Ich stehe zu Dir!“

03 Zeichen 06 Jungfrau in Beziehungen

ERDE-Zeichen arbeiten gerne und bringen auch Ordnung in den oft „chaotischen“ Haushalt der WASSER-Zeichen. Sie räumen die Küche auf und bringen die Probleme mit dem Finanzamt und der Bank in Ordnung.

ERDE- und WASSER-Zeichen harmonieren grundsätzlich, aber das interessanteste Zeichen ist meist das im Jahreslauf gegenüberliegende Zeichen, das Oppositions-Zeichen:

Alle ERDE-Zeichen: (Sonnenstellung)	ergänzen sich besonders mit den	mit allen WASSER-Zeichen: (Sonnenstellung)
STEINBOCK (22.12.-20.01.)	gegenüberliegenden Zeichen	KREBS (22.06.-22.07.)
STIER (21.04.-21.05.)	gegenüberliegenden Zeichen	SKORPION (04.10.-22.11.)
JUNGFRAU (24.08.-23.09.)	gegenüberliegenden Zeichen	FISCHE (19.02.-20.03.)

Wenn ein ERDE-Zeichen einen WASSER-Zeichen-Partner gefunden hat, dann sehr wahrscheinlich deshalb, weil sich ein Teil des ERDE-Zeichens mehr Gefühlsleben wünschte!

Das WASSER-Zeichen wünschte sich mit dem ERDE-Partner mehr Festigkeit, jemand der Ordnung in sein Chaos bringt.

Zuviel Ordnung (= ERDE) und zuviel Chaos (= WASSER) können sich natürlich die beiden Partner bei Streß oder bei gegenseitigen Verletzungen gegenseitig vorwerfen, aber normalerweise ergänzen sie sich!

Beide Partner können gegenseitig etwas die seelischen Wunden aus der Kindheit oder aus früheren Partnerschaften heilen.

Die Wunden der WASSER-Zeichen heilen besser durch die Hilfsbereitschaft, die innere Ruhe und Übersicht von ERDE-Zeichen.

Die Wunden der ERDE-Zeichen heilen besser durch die tiefe Liebe und Hingabe zu denen WASSER-Zeichen fähig sind.

JUNGFRAU (ca. 24.08. - 23.09.)	mit Partnern des veränderlichen WASSER-Zeichens:	FISCHE (ca. 19.02. - 20.03.)
ca. 180° / Tage Abstand = Opposition-Beziehung harmonisch		

Der Leidende / Mit-Leidende (= FISCHE) und der Helfer (= JUNGFRAU)
Der Priester / Geistliche (= FISCHE) und seine Haushälterin (= JUNGFRAU)

JUNGFRAU und FISCHE sind veränderliche Zeichen und sehr anpassungsfähig.
FISCHE als WASSER-Zeichen noch etwas mehr als JUNGFRAU.

JUNGFRAU als ERDE-Zeichen hat etwas mehr Struktur, Organisation und Planung, die FISCHE - Fachgebiet Chaos - dringend braucht!

Dafür wird JUNGFRAU von FISCHE mit grenzenloser Liebe überschwemmt.

JUNGFRAU liegt im Jahreslauf dem Zeichen FISCHE gegenüber, in Opposition.

Allgemeines zu Oppositions-Beziehungen.

Oppositions-Zeichen (= im Tierkreis gegenüberliegende Zeichen) **sind grundsätzlich für Beziehungen sehr interessant, weil ihre jeweiligen Elemente miteinander harmonieren:**

Die WASSER- und ERDE-Zeichen liegen sich als Tierkreiszeichen immer gegenüber.

Ebenso die FEUER- und LUFT-Zeichen.

FEUER braucht in der Natur die LUFT zum brennen und

LUFT braucht die Wärme (FEUER) für die Thermik, um überhaupt als Wind bestehen zu können.

ERDE braucht WASSER um fruchtbar zu sein, Wachstum hervorbringen zu können.

WASSER braucht ERDE um ein Ufer zu haben, um begrenzt zu sein und um damit überhaupt einen festen Platz in der Welt einnehmen zu können.

Die häufigsten Partnerschaften findet man bei gegenüberliegenden Sonnen- und Aszendenten-Zeichen.

Die ☉ Sonne des einen Partners fällt dann in das 7. Haus, ins Ehehaus des anderen Partners.

Zurück zur JUNGFRAU-FISCHE Partnerschaft:

Sie kann durchaus angenehm sein!

JUNGFRAU ist sozial eingestellt und FISCHE auch! Nur JUNGFRAU weiß noch, was sie verschenkt hat (und wahrscheinlich führt sie Buch darüber) aber FISCHE hat vergessen was er verschenkt hat (und sucht es irgendwo).

Das letzte Hemd verschenkt JUNGFRAU in einer FISCHE Partnerschaft meist nicht, weil sie sich um FISCHE kümmern muß.

FISCHE verschenkt sein letztes Hemd ganz unbekümmert, Gott (oder JUNGFRAU) wird schon für ihn sorgen!

FISCHE und JUNGFRAU können sich freuen über die gegenseitige Befruchtung ihrer Zeichen. Die Elemente ERDE und WASSER ergänzen sich.

JUNGFRAU bringt vernünftige Argumente ein, und die praktische Überzeugung helfen zu wollen.

FISCHE hat tiefe Gefühle, chaotische Trauer und Freude, viel Liebe und die innere Überzeugung helfen zu wollen.

03 Zeichen 06 Jungfrau in Beziehungen

Die spröde Seite der JUNGFRAU, die trockene ERDE, wird durch das WASSER von FISCHEN (der Traum- und Gefühlswelt) befeuchtet, angenehmer.

Die unrealistischen Seiten von FISCHEN, das verträumte, durch Wunschdenken geprägtes Verhältnis zur materiellen Welt (leider auch oft inklusive Bankkonto: „Die Bank ist so komisch geworden, sie mag mich nicht mehr!“) wird durch JUNGFRAU stabiler.

FISCHEN lernt Glück besser zu nützen und muß nicht mehr jedes Plus auf dem Konto gleich verschenken.

JUNGFRAU lernt, daß die Welt positiver aussieht als sie bisher geglaubt hat!

Der Optimismus von FISCHEN schafft ein seelisch und geistig ein gesünderes Klima!

Alles zu beiderseitigem Nutzen, beiderseitigen Freude!

(Uneheliche Priesterbeziehungen (= FISCHEN) zu Haushälterinnen / Pfarrersköchinnen (= JUNGFRAU) meist ausgenommen).

JUNGFRAU (ca. 24.08. - 23.09.)	mit Partnern des festen WASSER-Zeichens: ca. 60° / Tage Abstand = Sextil-Beziehung harmonisch	SKORPION (ca. 24.10. - 22.11.)
--	--	--

Sekretärin (= JUNGFRAU) mit Psychoanalytiker (= SKORPION)
„Ich bin JUNGFRAU!“ „Ich könnte das ändern!“ (Zitat von Uli STEIN)

„Herr Doktor, bitte küssen Sie mich doch!“

„Das geht nicht! Nach den sehr strengen Regeln meines therapeutischen Berufes dürfte ich nicht einmal neben Ihnen auf der Couch liegen!“

Hier zeigt sich, daß durchaus nicht nur SKORPION Freude an Sex hat, nur JUNGFRAU möchte meist nichts dafür können, offiziell anständig bleiben und etwas verführt werden.

JUNGFRAU und SKORPION haben viele Gemeinsamkeiten:

- **Genaue Beobachtung, gute Merkfähigkeit**
- **analytischer Verstand. Erkennen von tieferen Zusammenhängen**
- **Fähigkeit zu Kritik und Selbstkritik (beide eher zuviel Selbstkritik)**
- **Beide können sich gegenseitig spiegeln, daß ihre Selbstkritik etwas zu hart ausfällt und daß sie lernen müssen. ihre Fähigkeiten und Begabungen in den Vordergrund der Selbsteinschätzung zu stellen.**

SKORPIONS Fähigkeit zu Kritik und Analyse geht allerdings tiefer, zerstört oft die heile Welt der bürgerlichen Anständigkeit von JUNGFRAU.

Das ist aber auch die eigentliche Hilfe, die SKORPION seinen Partnern anbieten kann:

Ausbruch aus dem Irrenhaus der moralischen Verpflichtungen, die man ohne nachzudenken erfüllt, weil sich das so gehört!

Bei Notfällen hilft SKORPION allerdings genauso engagiert wie JUNGFRAU.

Von JUNGFRAU kann SKORPION den Aufbau sozialer Kontakte lernen, auch, daß Beziehungen nicht immer ganz tief sein müssen, sondern, daß es Abstufungen gibt.

Es gibt durchaus auch nette oberflächliche Freunde, die ihre eigenen Qualitäten haben, nur muß man die ja nicht jeden Tag sehen!

Schön ist für SKORPION, daß er auf JUNGFRAU nicht eifersüchtig sein muß!
JUNGFRAU schätzt die Stabilität in einer Beziehung und wird sie nicht gefährden.

JUNGFRAU (ca. 24.08. - 23.09.)	mit Partnern des festen WASSER-Zeichens: ca. 60° / Tage Abstand = Sextil-Beziehung harmonisch	KREBS (ca. 22.06. - 22. 07.)
--	---	--

Der Helfer (= JUNGFRAU) und seine Mutter (= KREBS)
Der Sozialarbeiter (= JUNGFRAU) und das schwangere Mädchen (= KREBS)

Wahrscheinlich eine gute Beziehung!

Beide sorgen rührend füreinander!

Vereinfacht: KREBS wünscht sich eine harmonische Familie.

JUNGFRAU wünscht sich eine stabile Beziehung und einen ordentlichen Haushalt!
KREBS ist, was die Arbeitsbelastung und Arbeitsleistung anbetrifft meist weniger stabil.

JUNGFRAU könnte ihn ab und zu als faul bezeichnen und wird dann umgekehrt von KREBS als arbeitswütig gesehen.

Aber das hängt vom Niveau der Beziehung ab, das nicht im Horoskop steht!

Normalerweise ist es gut, wenn JUNGFRAU von KREBS etwas in den Sauberkeitsvorstellungen gebremst wird!

Mit Kindern kann man sowieso die Wohnung nicht mehr auf einem sehr ordentlichen Niveau halten und da erweist sich KREBS dem Chaos eher gewachsen!

Dann ist es auch von Vorteil, wenn JUNGFRAU sich ein zusätzliches Regalsystem ausdenkt, in dem sich das Chaos einigermaßen ordnen läßt.

**LUFT-Zeichen: WAAGE, WASSERMANN, ZWILLINGE
mit Partnern aus den
ERDE-Zeichen: STEINBOCK, STIER, JUNGFRAU**

ERDE-Zeichen sind	weibliche Zeichen	YIN - Zeichen
LUFT-Zeichen sind	männliche Zeichen	YANG - Zeichen

**Ein LUFT-Zeichen wie WAAGE sagt beim Anblick eines schönen Schmuckstückes:
„Wahre Schönheit ist unbezahlbar“.**

Die ERDE-Zeichen antworten:

JUNGFRAU: „Trotzdem, was kostet es?“

STIER: „Haben wir genug Geld dafür und lohnt sich der Kauf?“

STEINBOCK: „Ich habe es geprüft! Es ist gute Arbeit und das Geld wert!

Aber ich brauche es nicht!“

Umgekehrt ist die Verständigung genauso schwierig, weil beide Elemente zu verschieden sind.

Ein ERDE-Zeichen wie STEINBOCK kann sagen:

„Ich habe gründlich darüber nachgedacht und mich dazu entschlossen dieses Grundstück zu kaufen!“

Die LUFT-Zeichen-Partner könnten antworten:

ZWILLINGE: „Aber da müssen wir zuerst mal darüber reden!“

WAAGE: „Das muß aber nicht gleich sein! Vielleicht überlegen wir es uns ja nochmal anders!

WASSERMANN: „Dann bleibst Du ja ein Leben lang an diesem Grundstück kleben! Kaufe Dir lieber einen Wohnwagen!“

Die Schwierigkeit der Verständigung von den ERDE-Zeichen mit den LUFT-Zeichen ist am einfachsten über die Gegenüberstellung der grundverschiedenen Elemente ERDE und LUFT zu begreifen.

Wichtig ist es für Dich, die jeweils **andere** Sichtweise zu verstehen.

Gerade darin ist die Symbolik der Elemente eine große Hilfe!

Hier treffen die zwei gegensätzlichen Welten des „weiblichen“ und des „männlichen“ Weltbildes aufeinander.

Für Menschen mit Betonung des Elements ERDE (= an Tatsachen orientierte Partner) sind Partner aus dem fremden Element der LUFT-Zeichen zuerst sehr unverständlich:

Der Apfel fällt hinunter, er ist schwer! (= ERDE)

Wolken steigen auf, sie sind leicht! (= LUFT)

Ein ERDE-Zeichen könnte fragen:

„Warum fliegen Wolken überhaupt, wenn sonst alles hinunterfällt?“

ERDE möchte LUFT begreifen.

Das geht im Sinne von **anfassen** aber nicht!

Segelfliegen, Drachenfliegen, Fallschirmspringen ist vielleicht noch das Anfaßbarste!

Damit kann sich ein ERDE-Zeichen den LUFT-Zeichen nähern.

Doch das Element LUFT bleibt, von ERDE aus gesehen, so unbeständig wie Wind und Wetter.

ERDE-Zeichen müssen in diesen Partnerschaften lernen, sich ständig auf neue Situationen einzustellen!

LUFT-Zeichen müssen lernen, ihre Zusagen an ERDE-Zeichen-Partner auch einzuhalten!

LUFT kann man nur verstehen über:

- **Denken und Zweifeln,**
- **abstrakte Begriffe,**
- **die nicht anfaßbare Welt der Ideen**
- **Lernen, Lesen,**
- **Gespräche!**

Gespräche mit LUFT-Zeichen sind aber für die meisten ERDE-Zeichen zu anstrengend!

Die LUFT-Zeichen haben keine Geduld und reden oft auch noch zu schnell!

Dem ERDE-Partner fallen schon die Ohren ab, und sein LUFT-Partner redet immer noch weiter!

ERDE-Zeichen finden dann:

„Bei den ganzen Gesprächen kommt nichts raus!“

ERDE-Zeichen sollten ihren LUFT-Zeichen-Partner bitten, soviel wie möglich für sie aufschreiben! Geschriebenes ist nicht so flüchtig, wie das Wort!

Geschriebenes ist erdiger, denn man kann es anfassen!

Auch auf einen schriftlichen Vertrag ist mehr Verlaß, als auf ein Versprechen!

ERDE-Zeichen: „Du hast mir aber versprochen ...!“

LUFT-Zeichen: „Oh, da habe ich mich aber versprochen! Das habe ich ganz anders gemeint!“

Dafür bekommt das LUFT-Zeichen von jedem gesunden ERDE-Zeichen Prügel!

Und zwar ohne vorherige Diskussion über Gewaltlosigkeit in der Partnerschaft!

Wie kann man, vom Standpunkt des ERDE-betonten Menschen aus, so etwas wie LUFT begreifen?

Unter ERDE-Zeichen stelle ich mir oft einen Bison vor, mit allen vier Beinen auf der Erde!

LUFT-Zeichen werden eher, wie bei der Astrologie der Indianer (SUN-BEAR und WA-BUN) mit den Schmetterlingen verglichen!

Das sind schon gewaltige Unterschiede!

Aber so schusselig ein Schmetterling durchs Leben fliegt, scheint er doch eine Richtung zu haben! Man hat jetzt herausgefunden, daß der Monarch, ein nordamerikanischer Wanderfalter, jedes Jahr von Alaska nach Mexiko und zurück fliegt!

Diese Entfernung schafft nicht einmal ein Bison!

Und diese Falter - und andere LUFT-betonte Wesen - fliegen einfach los, ohne was zu essen mitzunehmen, ohne Geld, ohne Scheckkarte, ohne Sicherheit - ein Verhalten, das für ERDE-betonte Menschen undenkbar ist!

Den LUFT-Zeichen sind alle Prinzipien, die die ERDE-Zeichen haben nicht so wichtig:

Arbeit, noch mal Arbeit, Einkommen, festhalten an Gewohntem, einen festen Standpunkt, eine eindeutige Meinung vertreten.

All das interessiert LUFT-Zeichen kaum!

Das wichtigste für LUFT-Zeichen ist eine gute Idee zu haben und unabhängig zu sein, um ab und zu die Meinung, die Arbeit und sogar den Freundeskreis wechseln zu können!

Sie wollen nicht festgelegt werden! Sie brauchen LUFT!

Sobald LUFT-Zeichen-betonte Menschen ein festes Versprechen gegeben haben, können sie sich sogar schon durch ihre eigene Festlegung eingengt fühlen!

Wenn ein LUFT-betonter Mensch mit einem ERDE-Zeichen-Partner zusammen in den Urlaub fahren will, dann muß er das ca. 6 Monate vorher mit ihm fest vereinbaren!

Diese Art des Umgangs ist ERDE-Zeichen vertraut!

Das klappt aber weniger mit LUFT-Zeichen.

LUFT-Zeichen sind nach einem halben Jahr mit ihren Ideen schon ganz woanders und haben kaum noch Zeit das ERDE-Zeichen anzurufen, um kurz vor Abflugtermin zu sagen, daß sie doch nicht mitfliegen können!

Wenn ein ERDE-Zeichen mit einem LUFT-Zeichen in Urlaub fahren will, dann muß es schnell und kurzfristig handeln:

„Du, ich hab nächste Woche eine Woche Zeit! Hast Du Lust mit mir eine Woche nach Istanbul zu fliegen? Sag halt Deine anderen Termine ab oder mach krank!“

Das klappt eher!

Sich in das andere Element einfühlen, einarbeiten, hineindenken, hineinversetzen, sich für das fremde Element begeistern! Das ist wichtig, um die Gleichwertigkeit des anderen Elements anerkennen zu lernen, denn instinktiv findet man es „minderwertiger“ als die eigene Anschauung!

Jede Beziehung zwischen diesen Partnern hat immer beide Elemente, ERDE und LUFT: Ein Teil ist zum anfassen, denn - Gott sei Dank - der Partner hat auch einen Körper!

Ein Teil ist ideell, das heißt, Dein Partner ist - Gott sei Dank - auch mehr als nur ein Körper!

Beides trifft sowohl für ERDE-Zeichen-, wie für LUFT-Zeichen-Partner zu, auch wenn diese das oft vergessen und dann darüber streiten, ob Körper oder Geist wichtiger ist.

Der ERDE-betonte Mensch begreift nur schwer, wozu die Welt der Ideen der LUFT-Zeichen gut sein soll!

Jedes neue Buch wenigstens anfangen zu lesen, mit tausend Menschen telefonieren, 5 Arbeiten anfangen, keine fertig machen, ständig Termine versprechen und wieder absagen, Handy, Computer, Internet.....Das ist dem ERDE-Menschen zu hektisch!

Wenn der ERDE-Mensch ein Problem sieht, will er es mit Arbeit lösen, will es abarbeiten!

Oft landet er dabei in einer Arbeitswut, leistet sehr viel, aber das Problem bleibt, weil es oft nicht durch diese Art von Arbeit wegzukriegen ist.

Auch nicht, wenn er noch mehr arbeitet!

ERDE-Menschen wollen nicht Zeit verplempern mit diskutieren und nachdenken, sie haben zuviel zu tun!

Kurz nachdenken und gleich eine Lösung finden, die man schon kennt, das geht noch!

Länger nachdenken ist der Bereich der LUFT-Zeichen!

LUFT-Zeichen können besser:

- **Andere Menschen fragen, um Hilfe bitten**
- Informationen zusammentragen,
- Pläne machen für die Lösung des Problems und ganz besonders:
- **Verschiedene Möglichkeiten durchdenken und miteinander vergleichen!**
- Sich dann für die Lösung entscheiden, die am effektivsten ist.

ERDE-Zeichen würden am liebsten alle Möglichkeiten nacheinander ausprobieren und dann die beste auswählen - aber das geht selten!

(Manchmal ist aber auch das ERDE-Zeichen mit dem ausprobieren schneller, wenn sich das LUFT-Zeichen mal wieder nicht zwischen den vielen Möglichkeiten entscheiden kann!)

Im Kopf der LUFT-Zeichen sind die verschiedenen Möglichkeiten so wirklich, wie die Tatsachen bei den ERDE-Zeichen!

Wenn deshalb, bei aller Verständigungsschwierigkeit LUFT- und ERDE-Zeichen als Partner zusammenkommen, dann nur, wenn der Praktiker (= ERDE) auch den Theoretiker (= LUFT) als nützlich akzeptiert und umgekehrt!

Dann können beide erfolgreich werden!

Ideen können nützlich sein!

Auch wenn sie ein ERDE-Zeichen oft „Hirngespinnste“ nennt!

Wenn nicht irgendein vorzeitlicher LUFT-Zeichen-Affe (korrekter: Prae-Hominide) keine Lust mehr gehabt hätte ewig Bananen zu essen und von der Palme geklettert wäre, würden wir heute noch oben sitzen! Er fand wahrscheinlich in der Wüste eine Zeitung und lernte lesen! (Oder so ähnlich)

Andererseits:

Wenn nicht ein anderer vorzeitlicher ERDE-Zeichen-Affe genug Kokosnüsse auf Vorrat gesammelt hätte, wäre der frühe Intellektuelle wahrscheinlich verhungert und hätte keine Nachkommen gehabt!

Denn wahrscheinlich haben beide geheiratet und sich ein Leben lang vorgeworfen, daß der eine nicht beim Kokosnuß-Sammeln hilft und daß der andere zu faul ist, lesen zu lernen!

Fazit: Dank sei beiden Vorfahren, daß sie ihre Ehekrise bewältigt haben und wir uns deshalb heute wenigstens auf halbem Weg zum homo sapiens befinden, zu dem, was wir eigentlich werden sollten.

**LUFT = eine Idee haben
LUFT = Kommunikation**

Falls ein ERDE-Zeichen-betonter Mensch also einen LUFT-Zeichen-Partner gefunden hat, dann hat sich ein kleiner Teil von ihm wahrscheinlich **Nachhilfe in Kommunikation** gewünscht: Nachhilfe in Unterhaltung, im Diskutieren, in der Welt der Ideen der LUFT-Zeichen. Dieser kleinere Teil hat sich durch den LUFT-Zeichen-Partner Unterstützung geholt!

Das ERDE-Zeichen bekommt jetzt Nachhilfe:

Der LUFT-Zeichen-Partner wird fragen:

- **Über was diskutierst Du am liebsten?**
- **Was ist Deine Idee von Dir selbst?**
- **Wie würdest Du den Charakter Deines Wunschpartners genau beschreiben**
- **Wie kannst Du Dir unsere Partnerschaft in Zukunft vorstellen?**
- **Welche Ideen hast Du für die Partnerschaft?**
- **Wie kann man Deine Arbeit anders und schneller erledigen?**
- **Du könntest Computer, Fax, Internet, neuere wissenschaftliche Erkenntnisse einsetzen. Warum machst Du das nicht in ausreichendem Maße?**
- **Warum liest Du so wenig Bücher?**

Wie man sieht, kann so ein Gespräch für ein nüchternes ERDE-Zeichen leicht nervig werden, obwohl es für einen LUFT-Zeichen-Partner sehr normal ist, viel zu fragen!

Endlich kann der LUFT-Partner mal richtig nach seiner Art mit dem ERDE-Zeichen über dessen Gedanken und Ideen (= LUFT) reden! Denn ERDE-Zeichen diskutieren nicht soviel. Was wichtig ist, machen sie einfach! Sie sind zu beschäftigt um Ideen durchzudiskutieren

ERDE = Anfaßbares!

Der LUFT-Zeichen-Partner hat natürlich nicht umsonst einen ERDE-Zeichen-Partner gefunden. Wahrscheinlich hat sich auch ein kleiner Teil von ihm **Nachhilfe im praktischen Leben** gewünscht und sich durch den ERDE-Zeichen-Partner Unterstützung geholt!

Der ERDE-Zeichen wird den LUFT-Zeichen-Partner ganz andere Dinge fragen:

- **Was bist Du von Beruf?**
- **Was arbeitest Du?**
- **Wieviel verdienst Du?**
- **Was war mit Deinem letzten Partner?**
- **Warum ging das schief?**
- **Was für Erfahrungen hast Du gemacht?**
- **Wie zuverlässig bist Du?**
- **Bist Du pünktlich?**
- **Wieviel Zeit hast Du für mich?**
- **Wie lange hältst Du etwas durch?**
- **Willst Du mich heiraten?**
- **Hast Du etwas gespart für unseren Neubeginn?**

ERDE-Zeichen haben mit LUFT-Zeichen ein ähnliches Problem wie die Bayern (= STIER / ERDE) mit den Preußen (Berlin = ZWILLINGE / LUFT).

Die meisten Preußenwitze lassen sich auf ERDE- mit LUFT-Partner anwenden.

Einmal wegen dem großen Mundwerk (= LUFT) und wegen der Unbeholfenheit den praktischen Dingen des Lebens gegenüber (= bei zu starker LUFT-Betonung).

„Was hat a Preiß mit dem Storch gemeinsam?“

„Einen großen Schnabel, ein kleines Hirn und den Drang nach Süden!“

Für Nicht-Bayern: Preiß = Preuße = Bewohner des außerbayerischen Auslandes nördlich von Main und Donau, = nördlich des „Weißwurst-Äquators“.

ERDE = Territorium. Wer nicht von **dieser** ERDE stammt ist sozusagen ein Außerirdischer, zumindest ein Ausländer oder ein Preiß.

So stand die Nationalität des ÖTZI, des Gletschermannes, der in den Öztaler Alpen, an der Grenze zwischen Österreich und Italien im Gletschereis gefunden wurde, in Frage.

Die Bayern haben die Nationalität ÖTZIS bestimmt:

„Ein Italiener kann's net gwesen sein! Weil, er hat a Werkzeug dabei ghabt!“

„Ein Österreicher war's auch nicht, weil sie hab'n a Hirn bei ihm gfunden!“

„Aber stell Dir vor: Der is mit Sandalen auf'n Berg ggangen!

Des muß a Preiß gwesen sein!“

ERDE-Zeichen haben Tradition, sind lebenspraktisch orientiert und machen alles so wie bisher, wollen kaum etwas verändern und sind langsam, aber ausdauernd!

Als Übertreibung: Der Holzfäller!

LUFT-Zeichen sind schnell, haben neue Ideen, wollen viel verändern, aber sind weniger beständig in ihren Vorhaben, weniger lebenspraktisch, eher Theoretiker!

Als Übertreibung: Der schusselige Professor!

LUFT-Zeichen:

„Wenn ich ein Hühnchen esse, und Sie essen keines, dann haben wir - statistisch gesehen - jeder ein halbes Hühnchen verspeist!“

ERDE-Zeichen:

„Deswegen hab ich dann trotzdem Hunger!“

**Der Mensch denkt mit dem Kopf
Der Kopf lebt durch den Bauch
Und wenn der Bauch nichts zu fressen hat
Dann hört das Denken auf!**

(nach Bertold BRECHT)

Egal wie man es betrachtet: Es bleiben völlig verschiedene Lebenssysteme!

So verschieden wie Bison und Schmetterling!

Beide Partner brauchen länger Nachhilfe um die Welt des anderen Partners wenigstens etwas zu verstehen!

Sobald ein Partner dominiert und sein Element durchsetzen will muß der andere Partner leiden!

In einer Partnerschaft zwischen ERDE- und LUFT-Zeichen muß jeder die Möglichkeit haben, auch in seinem eigenen Element zu bleiben und auch, sich bei Freunden aus demselben Element ab und zu wieder zu erholen!

LUFT-Zeichen sind grundsätzlich schneller und überlasten leicht die Nerven von ERDE-Zeichen mit Ideen, die keiner praktischen Überprüfung standhalten.

Kaum hat das ERDE-Zeichen die erste Idee verworfen, kommen die LUFT-Zeichen schon mit zwei neuen Ideen, die unbedingt wichtig sind!

Es nimmt dann nicht Wunder, wenn das ERDE-Zeichen sagt:

„Nein, wir machen alles so, wie wir es immer gemacht haben!“

ERDE-Zeichen brauchen dann zur Erholung ruhige „Ferien auf dem Bauernhof“, ohne Diskussionen und Telefonanrufe!

Die LUFT-Zeichen brauchen zur Erholung Abwechslung und Gesellschaft, mit der man bis in die Nacht hinein diskutieren kann. Das erfrischt sie!

LUFT-Zeichen möchten sich alle Handlungsmöglichkeiten offenhalten.

ERDE-Zeichen möchten eine Sache zu Ende machen, bevor sie über den nächsten Schritt nachdenken! Sie sind deshalb den LUFT-Zeichen zu langsam!

Beide können lernen, daß Schnelligkeit nicht besser und nicht schlechter ist als Langsamkeit!

Gerade ERDE-Zeichen sorgen für die langfristige Verwirklichung der Ideen der LUFT-Zeichen, wenn deren LUFT- und FEUER-Zeichen Freunde schon längst beim nächsten Projekt sind.

Die LUFT-Zeichen müssen die ERDE-Zeichen nur frühzeitig einen Zeitplan machen lassen und sich dann selbst daran halten!

ERDE-Zeichen haben ein besseres Gefühl für Zeit und Einteilung!

Deshalb sind sie oft nur vermeintlich langsamer, weil sie weniger Flüchtigkeitsfehler machen und nicht 5 Ideen gleichzeitig im Kopf haben.

ERDE-Zeichen tippen brav alles in den Computer, was ein LUFT-Zeichen in der Eile auf Kasette gesprochen hat!

Vorausgesetzt man läßt ihnen das antike Schreibprogramm, das sie gewohnt sind!

Sie sind damit schneller als LUFT-Zeichen mit dem neuen Programm.

Solange der Computer noch nicht ausreichend Sprache versteht, brauchen die LUFT-Zeichen die ERDE-Zeichen noch in ihrer Nähe! Zusätzlich: ERDE-Zeichen werden gebraucht für die Verwaltung und die Routinearbeiten, die die LUFT-Zeichen deshalb nerven, weil sie immer überlegen, wie man Routinearbeiten anders machen kann und dabei viel Zeit verlieren!

ERDE-Zeichen können den Berg Arbeit einfach am Stück wegarbeiten!

Von dieser Ausdauer können LUFT-Zeichen nur träumen!

Wie man sieht: LUFT braucht auch ERDE!

Der beste LUFT-Druck im Autoreifen nützt nichts, wenn der Reifen (= ERDE) ein Loch hat!

JUNGFRAU (ca. 24.08. - 23.09.)	mit Partnern des festen LUFT-Zeichens:	WASSERMANN (ca. 21.01. - 18.02.)
ca. 150° / Tage Abstand = Quincunx- Erwachsene, emanzipierte Partner-		

Erfinder (= WASSERMANN) und Schriftführer im Patentamt (= JUNGFRAU)
Ein Hippie (= WASSERMANN) und sein Bewährungshelfer (= JUNGFRAU)
Der Revolutionär (= WASSERMANN) und sein Rechtsanwalt (= JUNGFRAU)
Der Unkonventionelle (= WASSERMANN) und der Pragmatiker (= JUNGFRAU)

Allgemeines zu Quincunx-Beziehungen:

Sehr viel Entfaltungsmöglichkeit, persönliches Wachstum, Emanzipation bieten Partner aus fremden Elementen, wenn ihr Aszendent, Sonne oder Mond im 150° Winkel (im Quincunx = 150° Aspekt) zu Deinem Aszendent, Sonne oder Mond stehen.

Partner mit Betonung der beiden Quincunx-Zeichen sind für Dich eine Arbeitsaufgabe. (Und Du für sie auch!) Diese Partner, die über Elemente und damit über Eigenschaften oder Qualitäten verfügen, die Dir noch neu, unbekannt sind, aber Dich interessieren, bieten Dir - nach einer anstrengenderen Einarbeitungszeit - noch mehr Entfaltungsmöglichkeiten als andere Partner, deren Elemente Dir vertraut sind.

Diese Eignung zur ergänzenden Partnerschaft besteht aber nur, wenn beide Partner sehr selbständig, emanzipiert sind und nicht auf die Selbstbestätigung durch den Partner angewiesen sind.

Auch ist es günstiger wenn jeder von seiner Entwicklung her sich schon etwas dem Element des Partners genähert hat.

Dann gelten diese Beziehungen als die besten Partnerschaften überhaupt!

WASSERMANN ist von allen LUFT-Zeichen für JUNGFRAU der beste Partner. Und umgekehrt ist JUNGFRAU von allen ERDE-Zeichen der beste Partner für WASSERMANN.

JUNGFRAU bringt Ordnung in WASSERMANN'S Dokumente, Aktenablage und Haushaltskasse!

WASSERMANN sollte ihr die Finanzhoheit zugestehen!

WASSERMANN ist bekannt für plötzliche Ideen, Eingebungen.

Aber er vergißt öfter, sie zu machen! (Wegen der nächsten Eingebung)!

Der JUNGFRAU-Partner prüft, ob es sich die Eingebung für Euch beide auch auszahlt!

Es kommt also für beide mehr heraus dabei, es lohnt sich, wenn man bereit ist, sich auf das fremde Element des andern einzulassen und es nicht mit den eigenen Maßstäben zu beurteilen. (Siehe das Kapitel: Partnerschaften der LUFT-Zeichen: Emanzipierte Beziehungen zwischen fremden Elementen).

Die Beziehung kann dann funktionieren, wenn WASSERMANN schon etwas realistischer (= ERDE-akzeptierend) geworden ist, sich mehr auf schon vorhandene Tatsachen einlassen kann. Wenn dies nicht der Fall ist, muß WASSERMANN von JUNGFRAU lernen, daß Bedürfnisse nach Ordnung, Sicherheit und Planung (= JUNGFRAU) vom JUNGFRAU-Partner eventuell als wichtiger angesehen werde als die gemeinsame Beziehung.

JUNGFRAU kann von WASSERMANN lernen, daß Ideen schon auch Gewicht haben können! (Beide gemeinsam könnten ideale Börsenspekulanten sein!)

03 Zeichen 06 Jungfrau in Beziehungen

Verständigung geht für WASSERMANN mit den ihm bekannteren, männlichen Elementen, FEUER und LUFT natürlich viel leichter.

JUNGFRAU kann sich leichter mit den weiblichen Elementen der ERDE- und WASSER-Zeichen austauschen!

Aber irgendwann war die vorsichtige JUNGFRAU alt genug um auch einmal ein Risiko einzugehen. Das war ihr WASSERMANN-Partner!

Risiko heißt: Es kann wesentlich mehr bringen als alles bisherige - oder es kann schief gehen! Natürlich war es WASSERMANN, der zum Risiko aufforderte! Aber es ist nicht seine Schuld! Es war die Chance für JUNGFRAU leicht-sinniger (LUFT) zu werden und die Chance für WASSERMANN sich besser zu organisieren (= ERDE) zu lernen.

Beide haben die Wahl zwischen:

- „Gemeinsam sind wir unausstehlich!“ oder

- „Gemeinsam sind wir unschlagbar!“

Es lohnt sich, dem Partner keine Schuld zuzuschieben, sondern an den eigenen Ängsten millimeterweise zu arbeiten! Keine großen Sprünge! Rückfälle vertragen beide Partner schlecht! (Gehören aber zum Thema, selbstverständlich!)

Um sich besser verständigen zu können ist es erfahrungsgemäß hilfreich, wenn in beiden Partnerhoroskopen der Planet Merkur zum Merkur des Partners in dem selben Element oder in dem befreundeten Element steht. Zum Beispiel:

Merkur 1 in STEINBOCK, Merkur 2 in JUNGFRAU, = beide ERDE, oder

Merkur 1 in WASSERMANN, Merkur 2 in LÖWE, = beide YANG Zeichen (= LUFT + FEUER).

Bei dieser besten Verbindung von LUFT und ERDE geht es um Verwirklichung (= ERDE) von Ideen (= LUFT).

WASSERMANN brütet 20 Ideen aus und JUNGFRAU hält davon ungefähr drei Ideen für machbar!

Sie bittet dann ihren WASSERMANN-Partner diese Ideen zuende zu denken! Es fehlt meistens der abschließende Teil, den WASSERMANN zwar weiß, aber nicht zu Papier gebracht hat!

Umgekehrt hat JUNGFRAU drei ungenutzte Ideen und WASSERMANN verzweifelt halb, warum sie nicht schon längst diese gemacht hat! (Sie hatte zu viel zu tun und hat sich nicht getraut)

Beide können sich helfen, wenn sie ein gleichberechtigtes Niveau finden!

JUNGFRAU (ca. 24.08. - 23.09.)	mit Partnern des initiativen LUFT-Zeichens: ca. 30° / Tage Abstand = Halbsextil-Beziehung Der schwächere Partner muß wachsen können	WAAGE (ca. 24.09. - 23.10.)
--	---	---------------------------------------

Schneiderin (= JUNGFRAU) und Boutiqueverkäuferin (= WAAGE)
Schreiner (= JUNGFRAU) und Kunstverständiger (= WAAGE)
Hundezüchter (= JUNGFRAU) und Hundefrisiersalon (= WAAGE)

Allgemeines zu Halbsextil-Beziehungen

Notfalls, eher selten, gehen nebeneinander liegende Tierkreiszeichen eine Partnerschaft miteinander ein. Wenn die beiden Sonnenstellungen einen Monat = ungefähr 30 Tage auseinander liegen, spricht man astrologisch von einem **30° Aspekt, einem Halbsextil.**

Dies gilt auch, wenn die beiden Aszendenten 30° voneinander entfernt sind oder andere Teile des Partnerhoroskops. Es gibt die oben beschriebenen Verständigungsschwierigkeiten mit dem fremden Element aber die sind lösbar.

Schwieriger ist, daß ein Partner meist der Stärkere, Erfahrenere ist oder zumindest diese Rolle für sich beansprucht.

Der stärkere Partner hat dann den anderen wie beim Bergsteigen am Seil hinter sich.

Auf die Dauer wird das sehr anstrengend! Und beide beklagen sich!

Es muß dann wie beim Bergsteigen ein günstiger Zeitpunkt gefunden werden, wo der andere die Führung übernehmen kann, auch wenn er dabei zuerst mehr Fehler an den Stellen macht, an denen sein Partner Experte war!

Er hat aber sicher andere Qualitäten, die sich erst langsam herausstellen!

Bei der Erstbesteigung dieses Ehe-Berges könnte eine gute Eheberatung helfen! Ziel:

Wenn beide Partner es schaffen, die Führung ab und zu zu wechseln, entwickelt sich Gleichwertigkeit und die Partnerschaft kann Bestand haben!

Wenn ein Partner der schwächere bleibt, verliert er noch zusätzlich die Kraft, die er aus seinem eigenen Element schöpfen könnte und wird wahrscheinlich längerfristig krank!

Auch der stärkere Partner hat nichts davon, denn er bleibt einsam!

Mut zum Führungswechsel ist deshalb angesagt!

Zusätzlich müssen beide Partner lernen, sich nicht klammernd gegenseitig festzuhalten, sondern sich Raum zu geben für andere Freundschaften.

Diese zusätzlichen Freunde sind meist dem eigenen Element zugeordnet und deshalb dem Ehepartner normalerweise weniger sympathisch.

Sie erfüllen jedoch den Zweck, daß man sich ab und zu in einer, dem eigenen Innenleben entsprechenden Atmosphäre erholen kann.

Da ist es besser, wenn der Ehepartner nicht mitkommt. Er sollte aber trotzdem mit der Zeit das Vertrauen entwickeln, daß diese Freundschaften gut für die seelische Gesundheit seines Partners und deshalb gut für den Erhalt der Partnerschaft sind!

Lernen können beide in dieser Beziehung, die Schuld nicht auf den anderen zu schieben, auch nicht bei sich zu suchen, sondern zu sagen:

Ein Teil von mir wird mir offenbar im Wesen meines Partners gespiegelt!

Gegenseitig ergänzen wir uns.

Wir brauchen aber beide große Selbständigkeit, um der ständigen Führung eines Partners und damit der Unterordnung des anderen Partners vorzubeugen!

Dieser Lernprozeß sollte in ganz kleinen Schritten erfolgen!

03 Zeichen 06 Jungfrau in Beziehungen

JUNGFRAU bleibt oft nichts übrig, zumindest so zu tun, als ob sie erfahrener wäre, wenn sich WAAGE nicht rechtzeitig entscheidet! Dadurch entsteht aber eine schräge Ebene in der Beziehung, weil JUNGFRAU langfristig sagen wird: „Ich bin besser, geschickter, körperlich tüchtiger!“

WAAGE kann dann nur noch antworten: „Ich bin aber schöner!“

Aber das trägt eben wenig zur Verständigung bei!

JUNGFRAU möchte in WAAGE einen festen Partner haben, WAAGE also etwas festhalten wollen.

JUNGFRAU kann WAAGE dafür Stabilität in der Beziehung bieten. Sie hat wahrscheinlich auf den Hilferuf eines kleinen Teils von WAAGE geantwortet, der mehr Nähe haben wollte!

WAAGE sollte sich bemühen, die enorme Arbeitsleistung von JUNGFRAU zu würdigen, denn auch putzen und Aufräumen (Spezialgebiete von JUNGFRAU), machen das Leben schöner (Spezialgebiet von WAAGE). Es ist schwierig, aber möglich, daß beide lernen, daß sie als Mensch und in der Partnerschaft denselben Wert haben, auch wenn sie sich selbst und den Partner mit verschiedenen Wertsystemen (ERDE und LUFT) messen!

JUNGFRAU	mit Partnern des veränderlichen LUFT-Zeichens:	ZWILLINGE
(ca. 24.08. - 23.09.)	ca. 90° / Tage Abstand = Quadrat-Beziehung	(ca. 22.05. - 21.06..)
spannungsreich		

Schmetterling (= ZWILLINGE) und Braunbär (=JUNGFRAU)

Luftikus (= ZWILLINGE) und Schneiderin (= JUNGFRAU)

Denker (= ZWILLINGE) und Heimwerker oder Modellbauer (= JUNGFRAU)

Zum Thema Quadrat-Beziehungen allgemein:

Beide Partner werden durch diese Beziehungen wahrscheinlich gezwungen, mehr Selbständigkeit zu erlernen, als ihnen lieb ist!

Aber Vorsicht: Auch diese Aussagen sind keine Tatsachen!

Quadratbeziehungen der Sonnen- oder Mondzeichen oder der gegenseitigen **Aszendenten** wirken sich besonders dann als schwierig zu leben aus, wenn der Winkel nahe bei 90° liegt. Der Winkel darf auch z.B. 81° oder 99° betragen, je weiter weg von 90° desto leichter zu ertragen. Das heißt für Nicht - Astrologen:

Wenn bei den Partnern z.B. die beiden Geburtstage 3 Monate auseinander liegen und gleichzeitig ungefähr am selben Tag im Monat sind, also ziemlich genau 90 Tage = 90° auseinander liegen, stehen die beiden Sonnen in Quadrat zueinander. Zum (Beispiel: Geburtstage = Sonnenstand am 11. 09 und 11. 06. = JUNGFRAU und ZWILLINGE)

Nun müssen sich nicht alle Paare scheiden lassen, die so ein Quadrat haben.

Aber sie sollten tolerieren lernen, daß der Partner sozusagen „von einem anderen Stern“ kommt:

Die Geburtstage = Sonnenzeichen der Partner liegen in einem völlig verschiedenen Element, das ihnen meist ziemlich fremd ist. Sie sind im obigen Beispiel wie „FEUER und WASSER“. Beide brauchen wahrscheinlich andere Menschen, die ihrem vertrauten Element verwandter sind, um sich ab und zu wieder aufzuladen zu können.

Daß genau diese verwandteren Menschen vom eigenen Partner nicht geschätzt werden können, liegt in der Natur der Sache. **Noch was: Bei Partnern mit wichtigen Zeichen im Quadrat zueinander braucht jeder sein eigenes Zimmer, um zu verhindern, daß nicht beide Energie verlieren, schwächer und krankheitsanfälliger werden.** Zuerst wird das nur beim schwächeren Partner sichtbar, aber es ist ein energetisches Problem für beide!

Zusammen kuscheln ist in Ordnung, aber nicht jede Nacht nebeneinander schlafen.

Mindestens ein Meter Abstand voneinander ist wichtig um sich ohne das energetische Störfeld des andern aufladen zu können.

Viele Paare (mit Sonnen- oder Aszendentquadraten) haben mir dies bestätigt. Du mußt das nicht glauben! Aber Du kannst es einfach ausprobieren ob dies für Dich und Deinen Partner stimmt oder eben nicht stimmt! Rufe mich an, was Du herausgefunden hast!

Quadratbeziehungen heißt:

Er oder sie wird in seinem oder ihrem Element vom Partner nicht verstanden, weil dieses Element ihm nicht vertraut ist.

Ist aber gegenseitige Toleranz und persönliche Entwicklungsreife vorhanden, können Quadratbeziehungen besonders **bei Teamarbeit sehr fruchtbar** sein, weil ein Partner die „blinden Flecken“ des anderen erkennt und diese in sein Arbeitsgebiet übernehmen kann.

Zu dieser gegenseitigen Kritik gehört aber unbedingt die gegenseitige Anerkennung, die auch öfter ausgesprochen werden muß.

Sonst kann man die Kritik des Partners nicht aushalten, weil sie natürlicherweise gegen das eigene, vertraute Element geht und deshalb unsere innersten Überzeugungen betrifft!

LUFT und ERDE (ZWILLINGE und JUNGFRAU) brauchen Abstand zueinander.

Denn es ist sehr schwer für beide Elemente, das andere Element zu verstehen, es zu begreifen, sich in das andere Element einzufühlen, hineinzudenken, hineinzusetzen, sich dafür zu begeistern! Und das wäre die Bedingung, um die Gleichwertigkeit des anderen Elements anzuerkennen!

JUNGFRAU möchte mehr Nähe des Partners (= körperliche Anwesenheit und Nähe), ZWILLINGE möchte mehr Abstand (= LUFT-Haben, die Möglichkeit, kurz wegfliegen zu können, in Kalifornien kurz zu flirten ohne ernsthafte Interessen, oder eine Nacht mit einem Freund / Freundin durchzuquatschen, um dann ein verliebtes Telefonat nach Hause zu machen und fröhlich wiederzukommen).

Als Ausgleich muß dann ZWILLINGE seinem JUNGFRAU-Partner 2 Tage beim Aufräumen oder im Garten helfen, um wieder, für JUNGFRAU greifbar, da zu sein.

Das ist in Ordnung, wenn sich die beiden Partner darüber verständigen können. Normalerweise macht diese Verständigung aber Schwierigkeiten!

Quadratbeziehungen wie sie **ZWILLINGE** und **JUNGFRAU** miteinander haben, sind sicher die schwierigsten Beziehungen!

Es braucht klare Revier - und Zuständigkeitsgrenzen, damit sich ihre unterschiedlichen Qualitäten nicht blockieren.

Sonst leiht sich ZWILLINGE z. B. ständig Werkzeug, Bücher oder Schallplatten von JUNGFRAU aus, und vergißt es zurückzubringen! ZWILLINGE stört damit den Ordnungssinn von JUNGFRAU empfindlich und JUNGFRAU wird ZWILLINGE zum Beispiel den Schlüssel für die Werkstatt abnehmen und ihn einen „Luftikus“ und schlimmeres nennen!

Bei JUNGFRAU betonten Menschen in Partnerschaft mit ZWILLINGE muß in ihren Horoskopen (und in der Wirklichkeit natürlich) genauer geprüft werden, ob sie sich zur Zusammenarbeit eignen.

JUNGFRAU fragt immer nach Tatsachen und was denn bei den ganzen Ideen eigentlich praktisch dabei heraus kommt! Das interessiert ZWILLINGE einfach weniger! (Weil er es echt nicht weiß! Und Nicht - Wissen ärgert ihn noch mehr!)

Dem veränderlichen ERDE-Zeichen JUNGFRAU, dem erprobte Erfahrungen wichtig sind, wirft ZWILLINGE Langsamkeit und einseitige Entscheidungen vor (evtl. auch fehlender Mut zu Investitionen und Innovationen). Auch ist ihm JUNGFRAU zu pingelig.

Von JUNGFRAU aus gesehen handelt **ZWILLINGE** viel zu leichtsinnig, viel zu unüberlegt. Es ist für JUNGFRAU viel zu früh, wegen einem einzigen Einfall oder einer guten Idee schon das ganze Leben umzustellen!

Und andererseits, wenn ZWILLINGE wirklich etwas durchdenkt, kann es gut sein, daß er es nie verwirklicht! Und das versteht JUNGFRAU wieder nicht! Wenn man etwas beschlossen hat, dann muß man es auch machen! ZWILLINGE kann seine Meinung leichter ändern!

ZWILLINGE ist als LUFT-Zeichen für JUNGFRAU zu „schnell“ und „unzuverlässig“.

Wie man sieht, sind dies gegenseitig gewaltige Vorwürfe, die vom jeweiligen Standpunkt her zum Teil berechtigt sind und es bedarf viel Übersicht um die positiven Seiten des gegnerischen Vorwurfs nützlich zu verwenden! Das Zeichen JUNGFRAU lebt in einer Welt der Tatsachen und der zuverlässigen sozialen Verpflichtungen, die ZWILLINGE fremd ist. So viel ERDE erstickt deren LUFT, oder ZWILLINGE bläst als STURM den Haufen ERDE einfach weg!

Die Welt der Sachlichkeit, Gewohnheiten und sozialen Beziehungen, die JUNGFRAU zur Stabilität und Absicherung ihres Lebens dient, empfindet der ZWILLINGE eher als „Spießbürgertum“!

JUNGFRAU, als ERDE-Zeichen, ist ZWILLINGE zu pragmatisch! Sie sagt: Das wird so gemacht! Basta! Darüber läßt sich schlecht diskutieren!

Andererseits sind ZWILLINGS Ideen, auch wenn sie hervorragend qualifiziert wären, zu schnell gekommen für JUNGFRAU!

Wenn ZWILLINGE trotzdem mit JUNGFRAU-betonten Menschen leben und arbeiten muß, dann folgender Rat: ZWILLINGE müssen lernen, ERDE-betonten Menschen wie JUNGFRAU klare Anweisungen zu geben, bei denen man nicht mehr nachdenken muß, wie diese gemeint sein können! ZWILLINGE muß sich die Zeit nehmen, zu überprüfen, ob die Anweisungen überhaupt durchführbar sind, sonst ignorieren ihn künftig praxisorientierte Mitarbeiter oder die Verwaltung! (Verwaltung ist ein Spezialgebiet von JUNGFRAU!)

ZWILLINGE sollte die Anweisung an JUNGFRAU-betonte Menschen möglichst schriftlich, in deutlicher Sprache und 5 Tage im Voraus geben!

Ich weiß, es ist ZWILLINGE lästig, aber es hilft über Verständigungsbarrieren hinweg!

JUNGFRAU ist genauso klug wie ZWILLINGE, sie hat nur ein anderes Wahrnehmungssystem, eine andere Vorgehensweise im Leben und Arbeiten als ZWILLINGE!

Ein „Ja, ja, mach ich schon!“ gilt JUNGFRAU nicht viel! Sie hat Erfahrung mit ZWILLINGE! JUNGFRAU und glaubt ihnen erst, nach der Vollzugsmeldung und der Überprüfung!

ZWILLINGE zieht abwandelbare Entscheidungen vor!

Er ist ein **veränderliches LUFT-Zeichen!** ZWILLINGE wirft JUNGFRAU vor:

„Wenn wir alles immer so machen würden, wie Deine „erprobten Erfahrungen“ anscheinend vorschreiben, würden wir heute noch als Affen auf den Bäumen sitzen!“

JUNGFRAU antwortet präzise: „Wenn ich Dich nicht davon abgehalten hätte Deine letzten drei Ideen auszuführen, wären wir heute pleite!“

Dagegen läßt sich meistens nichts einwenden, denn JUNGFRAU überprüft, was sie sagt!

Von JUNGFRAU aus gesehen ist ZWILLINGE eher der Flüchtige, der ihr viel versprochen hat, bei ihr einen Kredit locker gemacht hat, und dann eine Ausrede sucht!

Ich rate, wegen dieser Übersetzungsschwierigkeiten eher zu Abstand zwischen Quadratzeichen, denn es ist wirklich schwierig, auch als Berater, in diesem Fall nicht einseitig Partei zu ergreifen, weil, beide für sich alleine gesehen, eigentlich jeder Recht hätte!

Diese Beziehungen werden erträglicher, wenn ZWILLINGE auch JUNGFRAU-Anteile im Horoskop haben und umgekehrt.

Ich habe öfter JUNGFRAU-ZWILLINGE Beziehungen gefunden, hauptsächlich als Quadrat von JUNGFRAU-Aszendent zu ZWILLINGE-Aszendent des Partners, wobei aber die Sonnen-Zeichen harmonisch waren!

Es kommt bei vielen Beziehungen meist stabilisierend hinzu, daß MERKUR, der Herrscher von JUNGFRAU **und** von ZWILLINGE ist, in einem positiven Sextil- oder Trigon-Aspekt war zum MERKUR des Partners.

Das ermöglicht die gegenseitige Verständigung, trotz aller Verschiedenheit.

**ERDE-Zeichen: STEINBOCK, STIER, JUNGFRAU
mit Partnern aus den
FEUER-Zeichen: WIDDER, LÖWE, SCHÜTZE**

ERDE-Zeichen sind	weibliche Zeichen	YIN - Zeichen
FEUER-Zeichen sind	männliche Zeichen	YANG - Zeichen

Männliche Zeichen haben Schwierigkeiten die weiblichen Zeichen zu verstehen, weil sie grundsätzlich ein gegenteiliges Lebenskonzept haben.

FEUER-Zeichen gehen nach oben, nach außen.

Wie die Flammen beim Lagerfeuer!

Sie beleben, strahlen aus.

Sie verbrauchen Energie und sind stolz darauf!

(ERDE-Zeichen werfen ihnen deshalb Energieverschwendung vor!)

ERDE-Zeichen gehen nach unten, nach innen.

Wie ein Baum sind sie auf dem Boden der Tatsachen verwurzelt.

Sie erhalten Energie, speichern Energie und sehen das als wichtig an!

(FEUER-Zeichen werfen ihnen deshalb Sparsamkeit und zuwenig Mut zum Risiko vor!)

Partner mit Betonung des fremden Elements FEUER (= selbstbewußte, spontane, risikofreudige Partner) sind deshalb für ERDE-Zeichen zuerst sehr unverständlich!

Und umgekehrt!

Wie soll das Element ERDE sich mit FEUER verstehen?

Stelle Dir es einfach bildlich vor:

FEUER braucht ERDE in Form von Kohle, Holz um überhaupt brennen zu können!

Nicht einmal ein Baum freut sich darüber, verbrannt zu werden!

ERDE-Zeichen tun also meist gut daran, mit FEUER-Zeichen etwas vorsichtig zu sein, was den Energieverbrauch, = Sparbuch, Kredit, gemeinsames Eigentum, betrifft!

Umgekehrt ist FEUER ständig beleidigt, weil es durch ERDE begrenzt wird!

Um das Lagerfeuer werden Steine gelegt, denn sonst wäre es für das FEUER viel leichter einen schönen, großen, weit leuchtenden Waldbrand zu haben!

Der Ofen ist genauso zu eng!

Das ganze Haus würde ohne den Ofen viel schöner brennen!

(So ähnlich empfindet sich FEUER durch ERDE begrenzt)

Die Gegensätze von ERDE und FEUER sind offensichtlich!

Und das kann sich in den zwischenmenschlichen Bereich übertragen, wenn den Partnern nicht bewußt ist, daß sie grundsätzlich unterschiedlicher Natur sind!

ERDE-Zeichen möchten deshalb FEUER-Zeichen-Partner „begreifen“, ohne sich gleich am FEUER die Finger zu verbrennen!

Auch diese Partnerschaft muß natürlich von zwei unterschiedlichen Seiten betrachtet werden!

Einführung für ERDE-Zeichen in das Element FEUER

Du als ERDE-Zeichen bist der vernünftiger Partner!

FEUER-Zeichen sind unvernünftiger!

Du darfst das aber nicht laut sagen, denn FEUER-Zeichen müssen immer überall besser sein! Ein Teil von Dir hat sich aber darauf eingelassen, ein FEUER-Zeichen-betonten Menschen als Partner zu haben.

Das heißt: Du hast **auch** unvernünftigere Teile.

Du ziehst es aber vor, daß Dein FEUER-Partner die unvernünftigen Risiken auf sich nimmt.

Wenn es schiefgeht kannst Du es ihm vorwerfen!

Aber etwas neugierig auf die FEUER-Energie bist Du schon!

Dein FEUER-Partner macht Dir FEUER unter dem Hintern!

Mit ihm wirst Du aus Deinem gewohnten Trott herausgerissen und erlebst Neues!

Du mußt als ERDE-Zeichen nur darauf achten, daß Du Energiereserven behältst, denn FEUER braucht normalerweise alles auf und hat meistens auch mehr Energie als Du!

Auch wenn es schief geht!

FEUER ist dann zwar am Boden zerstört, viel mehr als Du, aber übermorgen macht FEUER das nächste Risiko, während Du keine Energie mehr hast!

Holz (= ERDE) wächst erst langsam nach!

Es ist, wie beim Lagerfeuer:

Du mußt dem Übermut Deines Partners Grenzen setzen, so wie man Steine um die Feuerstelle legt! Das FEUER will aber brennen und leuchten, strahlen, hell sein!

So mußt Du ab und zu Holz nachlegen!

Übersetzt: Du mußt Deinem FEUER-Zeichen-Partner auch die Möglichkeit lassen:

- öfter im Mittelpunkt zu stehen,
- eine tolle Show zu machen,
- gut dazustehen in der Gesellschaft!
- FEUER will strahlen!

Und:

Möglichst oft loben: „Das hast Du super gemacht!“

Und ab und zu mußt Du mit ins Theater gehen, oder Dich sonstwie öffentlich sehen lassen auch wenn Du eigentlich noch Geschirrspülen wolltest!

Dein FEUER-Zeichen-Partner möchte auch zeigen, was für einen tollen Partner er in Dir hat!

Auch wenn **Du** nicht glaubst so toll zu sein! Du bist es!

Dein FEUER-Zeichen-Partner weiß das!

Aber das wird er Dir nicht verraten, denn sonst verliert er an Einfluß!

Frage ihn mal in einem richtig guten Moment:

„Bin ich für Dich ein toller Partner?“

Und dann lerne, das folgende tolle Kompliment an Dich auch richtig anzunehmen und nicht wie üblich zu sagen: „So übertreiben mußt Du auch wieder nicht!“

Wichtig für die Beziehung ist, daß beide Partner miteinander reden können und aushandeln, wieviel das FEUER gebremst - und die ERDE beschleunigt wird, damit es für beide erfolgreich ist.

Einführung für FEUER-Zeichen in das Element ERDE

FEUER-Zeichen möchten die ERDE-Zeichen für ihre Zwecke benützen!

Wenn die ERDE-Zeichen-Partner glauben, daß die Versprechungen der FEUER-Zeichen so viel wert sind, wie die gewohnten, zuverlässigen Zusagen von ERDE-Zeichen, dann zahlen die ERDE-Zeichen in den meisten Beziehungen drauf! FEUER muß, wenn es nicht begrenzt wird, naturgemäß die Existenz von Holz (= ERDE) vernichten!

ERDE-Zeichen prüfen deshalb genau, ob die FEUER-Zeichen trotzdem zu irgend etwas nützlich sind! Und sie lassen sich Zeit dabei!

ERDE-Zeichen wissen, daß sie in Hektik schlechte Entscheidungen treffen!

Das ist wichtig! (Hektik ist das Privileg des FEUERS: Alles muß schnell gehen!)

Tip: Wenn Dich ein ERDE-Zeichen zappeln läßt, lasse ihm viel Zeit!

Es beschäftigt sich ernsthaft mit Dir!

Aber die Entscheidung für die nächsten 50 Jahre fester Partnerschaft ist noch nicht gefallen!

Wenn Du wirklich eine so feste Beziehung willst, dann bringe Deinem ERDE-Zeichen-Partner so viel wie möglich **anfaßbare** Beweise Deiner Zuneigung:

- **Körperliche Gegenwart!**
- **Zuverlässigkeit bei Terminen! Pünktlich auf die Minute, ohne Absagen!** (Bei gemeinsamen Terminen schon vor dem ERDE-Zeichen da sein ist gut! Das heißt ungefähr 30 Minuten vorher! (Dein ERDE-Zeichen-Partner wird schon warten und sich freuen, daß Du auch vorher kommst!)
- **Bringe möglichst Deine Steuererklärung der letzten 5 Jahre mit!**
Das kannst Du ohne Scham machen! ERDE-Zeichen interessiert das wirklich!
Es geht schließlich um gemeinsame Existenz!
Nicht um „mögliche“ Zukunft und **beinahe** sichere Lotto-Tips!
- **Zur Verlobung kannst Du durchaus Dein Sparbuch schenken oder einige Aktien!**
Zumindest keinen Firlefanz, sondern Brauchbares! Schmuckstücke, deren Wert durch den Gold und Edelsteingehalt **bleibend** ist. (Kunst und Mode verändert sich).

Bei einem Naturvolk am Amazonas, das matriarchalisch (= YIN / ERDE) organisiert ist prüfen die Mütter die Qualität ihrer künftigen Schwiegersöhne. Diese bekommen ein Stück Land und das dürfen sie für die künftige Braut drei Jahre kostenlos bearbeiten!

Fazit:

Nicht an den Versprechungen sondern am Ergebnis sieht ein ERDE-Zeichen leicht, ob die mögliche Partnerschaft eine glückliche Ehe wird!

Du, als FEUER-Zeichen möchtest Dich für ERDE begeistern!

Das geht schlecht, denn das Verständnis für ERDE lernst Du besser über **begreifen** = anfassen!

Es ist für Dich besser im Garten zu arbeiten, um das Element ERDE zu begreifen!

ERDE möchte FEUER auch **begreifen**! Das geht im Sinne von Anfassen aber nicht!

FEUER ist heiß!

(Viele ERDE-Zeichen haben sich an einem FEUER-Zeichen ihre Finger verbrannt!)

Sich in das andere Element einfühlen, einarbeiten, hineindenken, hineinversetzen, sich dafür begeistern! Das ist wichtig, um die Gleichwertigkeit des anderen Elements anzuerkennen!

Menschen mit Betonung der ERDE-Zeichen findest Du als FEUER-Zeichen- betonter Mensch oft zu trampelig!

ERDE-Zeichen sind Dir zu langsam und sie haben zusätzlich noch die unangenehme Eigenschaft, auf ihrem Standpunkt zu beharren!

Wahrscheinlich wärst Du diesem ERDE-Zeichen gar nicht begegnet, wenn nicht wenigstens ein kleiner Teil in Deinem Horoskop, in Deiner Persönlichkeitsstruktur auch dem Element ERDE angehören würde! Dieser kleine Teil rief wahrscheinlich um Hilfe und fand in Deinem Partner endlich einen ERDE-Zeichen-Partner und Freund!

Dein mehrheitlicher FEUER-Anteil wehrt sich natürlich gegen diesen Eindringling!

ERDE-Zeichen-Partner stören Deine feurig-tollen Feste mit der Frage, wer das denn bezahlen soll.

FEUER-Zeichen wollen nicht an ihre Versprechen von vorgestern erinnert werden, die sie nicht gehalten haben. Man lebt im Jetzt!

Und für die spontan beschlossenen Projekte sind ERDE-Zeichen-Partner zu langsam.

Zudem: **Spontane, ungeprüfte Vorhaben interessieren ERDE-Zeichen überhaupt nicht!**

Man kann mit ERDE-Zeichen schlecht länger über tolle Möglichkeiten in der Zukunft diskutieren, weil sie immer auf den Boden der Tatsachen zurückkommen!

ERDE-Zeichen fragen immer danach, ob das auch alles so funktioniert, wie sich dies das FEUER-Zeichen vorstellt, aber das interessiert das FEUER-Zeichen erst in zweiter Linie!

Das FEUER-Zeichen glaubt einfach an seine innere Wirklichkeit! Basta!

Ein ERDE-Zeichen stellt jedem neuen Vorhaben des FEUER-Zeichens Stück für Stück Sachverhalte entgegen, die prüfen sollen, ob die Idee tauglich oder durchführbar ist oder nicht!

Dabei geht es dem FEUER-Zeichen zuerst mal die Begeisterung für eine ungeahnte neue Möglichkeit! Auch wenn sie nicht realisierbar wäre!

Aber wenn der ERDE-Zeichen-Partner diese neue Möglichkeit auf Mark und Knochen geprüft hat, wenn das Projekt dabei überlebt hat und mit Erfolg durchführbar ist, dann macht er sie auch! Selbst wenn Du als FEUER-Zeichen schon längst das Interesse verloren hast und beim nächsten tollen Projekt bist!

Besonders ERDE-Zeichen sorgen deshalb für die langfristige Verwirklichung Deiner tauglichen Ideen, wenn Deine LUFT- und FEUER-Zeichen Freunde auch schon längst beim nächsten Projekt sind.

Du mußt die ERDE-Zeichen nur frühzeitig einen Zeitplan machen lassen!

Und das Schlimmste:

Du mußt Dich selbst an den Zeitplan halten!

ERDE-Zeichen haben ein besseres Gefühl für Zeit und Einteilung!

Sie wissen instinktiv, daß alle Materie an Raum und Zeit gebunden ist!

Sie bleiben im Rahmen ihrer Möglichkeiten, was von einem stark FEUER-Zeichen-betonten Menschen seltener gesagt werden kann.

Wie Du siehst ergänzen sich FEUER- und ERDE-Energien schon irgendwie auch!

Auch wenn es beiden Partnern schwer fällt dies zu verstehen!

Alle vier Elemente gehören eben zusammen, um eine Welt entstehen und leben zu lassen! Auch das schönste FEUER hört auf, wenn kein Material nachgeschoben wird.

Gebe als FEUER-Zeichen den Menschen mit betonten ERDE-ZEICHEN grundsätzlich Deinen Vorschlag schriftlich!

Lese Deinen Vorschlag **vorher** nochmals gründlich durch, ob auch wirklich alles genau so stimmt, wie Du es geschrieben hast, denn ERDE-Zeichen merken sich das ewig!

Dann lasse dem ERDE-Zeichen-Partner sieben Tage Zeit!

Du hast dann mehr Chance verstanden zu werden, auch weil Du Dich festgelegt hast!

Dann bekommst Du eine sinnvolle Antwort!

Wenn eine gemeinsame Entscheidung zu schnell getroffen werden muß, sagt ein ERDE-Zeichen vorsichtshalber „Nein!“

Denn das ERDE-Zeichen weiß, daß es langsamer ist und befürchtet in der Eile zu irgend etwas überredet zu werden!

STEINBOCK

(ca. 22.12. - 20.01.)

mit Partnern des festen FEUER-Zeichens:

LÖWE

(ca. 23.07. - 23.08.)

ca. 150° / Tage Abstand = Quincunx-
„erwachsene“, emanzipierte Partnerschaft

Der Großvater (= STEINBOCK) und das spielende Kind (= LÖWE)
Der König (= LÖWE) und der Weise / Eremit (= STEINBOCK)

Allgemeines zu Quincunx-Beziehungen:

Sehr viel Entfaltungsmöglichkeit, persönliches Wachstum, Emanzipation bieten Partner aus fremden Elementen, wenn ihr Aszendent, Sonne oder Mond im 150° Winkel (im Quincunx = 150° Aspekt) zu Deinem Aszendent, Sonne oder Mond stehen.

Partner mit Betonung der beiden Quincunx-Zeichen sind für Dich eine Arbeitsaufgabe. (Und Du für sie auch!)

Diese Partner, die über Elemente und damit über Eigenschaften oder Qualitäten verfügen, die Dir noch neu, unbekannt sind, aber Dich interessieren, bieten Dir - nach einer anstrengenderen Einarbeitungszeit - noch mehr Entfaltungsmöglichkeiten als andere Partner, deren Elemente Dir vertraut sind. **Diese Eignung zur ergänzenden Partnerschaft besteht aber nur, wenn beide Partner sehr selbständig, emanzipiert sind und nicht auf die Selbstbestätigung durch den Partner angewiesen sind.**

Auch ist es günstiger wenn jeder von seiner Entwicklung her sich schon etwas dem Element des Partners genähert hat.

Dann gelten diese Beziehungen als die besten Partnerschaften überhaupt!

König ALEXANDER der GROÙE (erzogen vom Philosophen ARISTOTELES) schwärmte für den Philosophen DIOGENES, der arm, ohne irgend etwas zu besitzen, in einem Faß lebte.

ALEXANDER besuchte ihn und fragte:

„DIOGENES, ich erfülle dir jeden Wunsch!

Kann ich irgend etwas für dich tun?“

„Ja ALEXANDER!“ sagte dieser.

„Geh mir aus der Sonne!“

ALEXANDER und DIOGENES haben sich trotzdem gut verstanden!

Die Beziehung LÖWE-STEINBOCK ist sehr gut:

Wenn zum Beispiel LÖWE schon etwas bescheidener, praxisorientierter geworden ist.

Oder wenn STEINBOCK sich traut, seine Askese aufzugeben, etwas mehr Glanz und Wohlstand zulassen, etwas mehr zu riskieren und leichter zu leben!

Ohne genügend Emanzipation muß LÖWE mit STEINBOCK erleben, daß er sich anscheinend schon wieder einen Großvater gesucht hat, der ihm die Verantwortung abnimmt und ihn kontrolliert.

Ohne genügend Emanzipation sieht sich STEINBOCK wieder bestätigt, daß doch keine Partnerschaft so sicher ist, wie das Alleinleben! Die Risikobereitschaft von LÖWE und sein Gottvertrauen in den glücklichen Ausgang der Dinge nerven ihn!

STEINBOCKS Slogan:

**„Wenn Du mit Dir allein bist,
hast Du wenigstens einen Menschen,
dem Du vertrauen kannst!“**

LÖWE und STEINBOCK sind im obigen Beispiel noch nicht in der Lage, sich auf der Sprachebene des Partners mitzuteilen.

Ihre Beziehung kann sich dann folgendermaßen anhören:

STEINBOCK: „Du hast mir nie gesagt, daß du mich heiraten wolltest!“

LÖWE: „Hab ich doch! Gleich am ersten Tag, als ich dich kennengelernt hab! Und ich hab dir gleich eine Goldkette gekauft!“

„Aber das war ja viel zu früh!“

„Aber gesagt hab ich es, und Du hättest ja später auch fragen können!“ ... usw.

Verständigung geht für LÖWE mit den ihm bekannteren, männlichen Elementen, FEUER und LUFT viel leichter.

Und Versprechungen von FEUER-Zeichen machen STEINBOCK sowieso mißtrauisch!
Auf die ERDE-Zeichen-Partner STIER und JUNGFRAU kann er sich da eher verlassen!

**Trotzdem ist STEINBOCK der beste ERDE-Zeichen-Partner für LÖWE und umgekehrt ist LÖWE der beste FEUER-Zeichen-Partner für STEINBOCK.
Die Beziehung kann sehr bereichernd für beide sein!**

STEINBOCK bringt Ordnung in LÖWES Haushaltskasse!

Keine Überziehung des Kontos mehr!

Bildung von einem Reservekapital für Notfälle!

LÖWE sollte STEINBOCK die Finanzhoheit zugestehen!

LÖWE ist bekannt für tolle Projekte, die aber auch Strohfeuer sein können!

STEINBOCK berechnet, ob eine ausreichende Grundlage für das Projekt da ist, und ob es trotz aller Konkurrenz Bestand haben kann!

Dafür traut sich LÖWE das Projekt toll anzupreisen und teurer zu verkaufen und sichert der Partnerschaft dadurch einen größeren Wohlstand.

Es kommt also für beide mehr heraus dabei, wenn sie bereit sind, sich auf das fremde Element des andern einzulassen und es nicht mit den eigenen Maßstäben beurteilen.

STEINBOCK (ca. 22.12. - 20.01.)	mit Partnern des veränderlichen FEUER-Zeichens: ca. 30° / Tage Abstand = Halbsextil-Beziehung Der schwächere Partner muß wachsen können	SCHÜTZE (ca. 23.11. - 21.12.)
---	---	---

Der Tourist (= SCHÜTZE) und der Weise / Eremit (= STEINBOCK)
Der Reiche (=SCHÜTZE) und der Arme (= STEINBOCK)

Allgemeines zu Halbsextil-Beziehungen

Notfalls, eher selten, gehen nebeneinander liegende Tierkreiszeichen eine Partnerschaft miteinander ein. Wenn die beiden Sonnenstellungen einen Monat = ungefähr 30 Tage auseinander liegen, spricht man astrologisch von einem **30° Aspekt, einem Halbsextil.**

Dies gilt auch, wenn die beiden Aszendenten 30° voneinander entfernt sind oder andere Teile des Partnerhoroskops. Es gibt die oben beschriebenen Verständigungsschwierigkeiten mit dem fremden Element aber die sind lösbar.

Schwieriger ist, daß ein Partner meist der Stärkere, Erfahrenere ist oder zumindest diese Rolle für sich beansprucht.

Der stärkere Partner hat dann den anderen wie beim Bergsteigen am Seil hinter sich.

Auf die Dauer wird das sehr anstrengend! Und beide beklagen sich!

Es muß dann wie beim Bergsteigen ein günstiger Zeitpunkt gefunden werden, wo der andere die Führung übernehmen kann, auch wenn er dabei zuerst mehr Fehler an den Stellen macht, an denen sein Partner Experte war!

Er hat aber sicher andere Qualitäten, die sich erst langsam herausstellen!

Bei der Erstbesteigung dieses Ehe-Berges könnte eine gute Eheberatung helfen! Ziel:

Wenn beide Partner es schaffen, die Führung ab und zu zu wechseln, entwickelt sich Gleichwertigkeit und die Partnerschaft kann Bestand haben!

Wenn ein Partner der schwächere bleibt, verliert er noch zusätzlich die Kraft, die er aus seinem eigenen Element schöpfen könnte und wird wahrscheinlich längerfristig krank!

Auch der stärkere Partner hat nichts davon, denn er bleibt einsam!

Mut zum Führungswechsel ist deshalb angesagt!

Zusätzlich müssen beide Partner lernen, sich nicht klammernd gegenseitig festzuhalten, sondern sich Raum zu geben für andere Freundschaften.

Diese zusätzlichen Freunde sind meist dem eigenen Element zugeordnet und deshalb dem Ehepartner normalerweise weniger sympathisch.

Sie erfüllen jedoch den Zweck, daß man sich ab und zu in einer, dem eigenen Innenleben entsprechenden Atmosphäre erholen kann.

Da ist es besser, wenn der Ehepartner nicht mitkommt. Er sollte aber trotzdem mit der Zeit das Vertrauen entwickeln, daß diese Freundschaften gut für die seelische Gesundheit seines Partners und deshalb gut für den Erhalt der Partnerschaft sind!

Lernen können beide in dieser Beziehung, die Schuld nicht auf den anderen zu schieben, auch nicht bei sich zu suchen, sondern zu sagen:

Ein Teil von mir wird mir offenbar im Wesen meines Partners gespiegelt!

Gegenseitig ergänzen wir uns.

Wir brauchen aber beide große Selbständigkeit, um der ständigen Führung eines Partners und damit der Unterordnung des anderen Partners vorzubeugen!

Dieser Lernprozeß sollte in ganz kleinen Schritten erfolgen!

03 Zeichen 06 Jungfrau in Beziehungen

ERDE (= STEINBOCK) hat Angst, sich am FEUER zu verbrennen und FEUER (= SCHÜTZE) fühlt sich durch ERDE an seinem Ausdehnungsbedürfnis behindert.

SCHÜTZE behauptet gerne alles zu können!

Er übernimmt gerne die Führung und will dann STEINBOCK, den hauptberuflich Bescheideneren, unter sich haben.

STEINBOCK hat meist mehr Erfahrung und wirft SCHÜTZE Fehler vor, was SCHÜTZE, als tolles FEUER-Zeichen, schlecht ertragen kann, auch dann wenn STEINBOCKS Kritik sachlich berechtigt ist!

STEINBOCK wird beim Bergsteigen zum Beispiel ein beständiges, aber langsames Tempo durchsetzen, da es ihm mehr auf die Ausdauer und Konditionsreserven für Notfälle ankommt.

SCHÜTZE, optimistisch (und etwas leichtsinnig) will alle seine Kräfte einsetzen.

Beide Partner müssen lernen, die Andersartigkeit der Werte des anderen Partners als gleichwertig anzuerkennen.

Gleichwertigkeit mit anderen Partnern ist jedoch eine grundsätzliche Schwierigkeit für FEUER-Zeichen wie SCHÜTZE!

Wie kann ein führungsbegabter Mensch (= SCHÜTZE) gleichwertig mit einem einfachen Mönch (= STEINBOCK) sein!

Wie kann man einen stattlichen Hirsch inmitten von Hirschkühen (= SCHÜTZE) mit einem einsam auf dem Berg stehenden Steinbock vergleichen!

Führung zu übernehmen ist für STEINBOCK eine ihm bewußte Verantwortung, die er nur übernimmt, wenn er sich sehr gut darauf vorbereitet hat und überdurchschnittlich kompetent geworden ist.

STEINBOCK hat Geduld! Damit kann er Fehler vermeiden!

Chef zu sein, trotz eigener Unvollkommenheit, ist aber das Geheimnis aller Erfolgreichen!

Diese Sünde Fehler zu machen will STEINBOCK vermeiden.

Notfalls ist er eben perfekter Chef, was ihm auch keine Komplimente einbringt!

STEINBOCK dreht lieber vor dem Berggipfel um, wenn die Wegstrecke zu gefährlich wird.

SCHÜTZE übertreibt gerne! Er sagt zu STEINBOCK:

„Wir kommen ganz sicher vom Berggipfel wieder runter! Wie auch immer!“

Die Gegensätze der beiden Zeichen sind symbolisch in ihren Herrschern begründet:

SCHÜTZE = Herrscher Jupiter = mühelose Ausdehnung, Begabung: „Lieber zuviel...!“

STEINBOCK = Herrscher Saturn = Begrenzung auf das wesentlichste: „Lieber zuwenig...!“

STEINBOCK (ca. 22.12. - 20.01.)	mit Partnern des initiativen FEUER-Zeichens:	WIDDER (ca. 21.03. - 20.04.)
ca. 90° / Tage Abstand = Quadrat- spannungsreich		

**Schafbock (= WIDDER) und Bergziege (= STEINBOCK)
Der Angreifer (= WIDDER) und der Verteidiger (=STEINBOCK)**

Zum Thema Quadrat-Beziehungen allgemein:

Beide Partner werden durch diese Beziehungen wahrscheinlich gezwungen, mehr Selbständigkeit zu erlernen, als ihnen lieb ist!

Aber Vorsicht: Auch diese Aussagen sind keine Tatsachen!

Quadratbeziehungen der Sonnen- oder Mondzeichen oder der gegenseitigen **Aszendenten** wirken sich besonders dann als schwierig zu leben aus, wenn der Winkel nahe bei 90° liegt. Der Winkel darf auch z.B. 81° oder 99° betragen, je weiter weg von 90° desto leichter zu ertragen. Das heißt für Nicht - Astrologen:

Wenn bei den Partnern z.B. die beiden Geburtstage 3 Monate auseinander liegen und gleichzeitig ungefähr am selben Tag im Monat sind, also ziemlich genau 90 Tage = 90° auseinander liegen, stehen die beiden Sonnen in Quadrat zueinander. (Zum Beispiel: Geburtstage = Sonnenstand am 11. Jan. und 11. April. = STEINBOCK und WIDDER)

Nun müssen sich nicht alle Paare scheiden lassen, die so ein Quadrat haben.

Aber sie sollten tolerieren lernen, daß der Partner sozusagen „von einem anderen Stern“ kommt: Die Geburtstage = Sonnenzeichen der Partner liegen in einem völlig verschiedenen Element, das ihnen meist ziemlich fremd ist. Sie sind im obigen Beispiel wie „FEUER und WASSER“. Beide brauchen wahrscheinlich andere Menschen, die ihrem vertrauten Element verwandter sind, um sich ab und zu wieder aufzuladen zu können.

Daß genau diese verwandteren Menschen vom eigenen Partner nicht geschätzt werden können, liegt in der Natur der Sache. **Noch was:**

Bei Partnern mit wichtigen Zeichen im Quadrat zueinander braucht jeder sein eigenes Zimmer, um zu verhindern, daß nicht beide Energie verlieren, schwächer und krankheitsanfälliger werden. Zuerst wird das nur beim „schwächeren“ Partner sichtbar, aber es ist ein energetisches Problem für beide!

Zusammen kuscheln ist in Ordnung, aber nicht jede Nacht nebeneinander schlafen.

Mindestens ein Meter Abstand voneinander ist wichtig um sich ohne das energetische Störfeld des andern aufladen zu können.

Viele Paare (mit Sonnen- oder Aszendentquadraten) haben mir dies bestätigt.

Du mußt das nicht glauben! Aber Du kannst es einfach ausprobieren ob dies für Dich und Deinen Partner stimmt oder eben nicht stimmt! Rufe mich an, was Du herausgefunden hast!

Quadratbeziehungen heißt: Er oder sie kann nicht in seinem oder ihrem Element vom Partner unterstützt werden, da dieser das Element nicht kennt.

Ist aber gegenseitige Toleranz und persönliche Entwicklungsreife vorhanden, können Quadratbeziehungen besonders **bei Teamarbeit sehr fruchtbar** sein, weil ein Partner die blinden Flecken des anderen erkennt und diese in sein Arbeitsgebiet übernehmen kann.

Zu dieser gegenseitigen Kritik gehört aber unbedingt die gegenseitige Anerkennung, die auch öfter ausgesprochen werden muß.

Sonst kann man die Kritik des Partners nicht aushalten, weil sie natürlicherweise gegen das eigene, vertraute Element geht und deshalb unsere innersten Überzeugungen betrifft!

Quadratbeziehungen wie sie STEINBOCK und WIDDER zueinander haben, sind sicher eine der schwierigsten Beziehungen!

Bei STEINBOCK und WIDDER muß in beiden Horoskop genauer geprüft werden, ob sie sich zur Zusammenarbeit miteinander eignen, denn WIDDER ist von STEINBOCK aus gesehen zu schnell und zu unzuverlässig und STEINBOCK ist von WIDDER aus gesehen zu gründlich und deshalb zu langsam und zu zögernd.

WIDDER wirft dem initiativen ERDE-Zeichen STEINBOCK, dem überlegte, gut begründete Handlungen wichtig sind, Entscheidungsmangel vor. (Eventuell von WIDDER-Sicht aus auch Feigheit).

Von STEINBOCK aus gesehen handelt WIDDER leichtsinnig, viel zu unüberlegt, zu früh, zu gewagt und unnötig gefährlich!

Wie man sieht, sind dies gegenseitig gewaltige Vorwürfe und es bedarf viel Übersicht um die positiven Seiten des gegnerischen Vorwurfs nützlich zu verwenden!

Vor allem bedarf es klarer Reviergrenzen des STEINBOCKS, die WIDDER nie überschreiten darf!

Auch nicht ganz schnell in Hektik!

Und WIDDER muß sich aus der großväterlichen Kontrolle des STEINBOCKS befreien.

Am besten dadurch, daß er klar stellt, daß er die volle Verantwortung für seine risikoreichen Taten auch übernimmt.

WIDDER sollte nie mit STEINBOCKS Auto fahren!

Besser ein eigenes Motorrad kaufen und selbst bezahlen!

Keinen Kredit bei STEINBOCK aufnehmen!

Durch solche Maßnahmen kann WIDDER den STEINBOCK von seiner Kontrollfunktion und seinem Verantwortungsgefühl für andere leichter lösen, in dem er zeigt, daß WIDDER selbst die Verantwortung übernimmt.